

Lektion 1 Deutsch global

Starten wir!

- 1 **Deutsch:** international – Foto
 2 **a** Hallo, Klara. – Hallo, Anna. Wie geht's?
b Mein Name ist Sara. – Und wie heißt du? – Ich heiße Paul.

A

- 1 Wien – Berlin – Zürich – München – Hamburg
 2 *individuelle Lösung*
 3 **1 b 2 a 3 d 4 e 5 c**
 4 **Deutsch:** Lange nicht gesehen! – Freut mich sehr.
 5 **1** Wie geht's? **2** gut **3** gesehen **4** dir
 6 **a Nominativ:** es – ihr – Sie **Dativ:** dir – uns – euch
b helfen – schmecken – gehören – danken
c 2 Gehört **3** Schmeckt **4** Hilf **5** danke **d 2** ihm
3 Ihnen – Ihnen **4** euch – uns **5** mir – Ihnen
6 ihnen **7** ihm **8** euch **9** euch – uns
 7 **1** dir **2** dir **3** Ihnen **4** mir **5** Ihnen
 8 **1** ihnen **2** ihnen **3** ihr **4** uns – euch **5** euch
 9 **1** dir **2** euch **3** uns **4** uns **5** ihnen **6** Ihnen
 10 Telefon – Stadt – Straße – Postleitzahl
 11 **1** Lieblingsland **2** Traum **3** Hobby **4** Herkunft
5 Alter **6** Stadt
 12 **a 2** nicht **3** nicht **4** kein **5** nicht **6** keine
b individuelle Lösung
 13 **a** mir, dir ... spricht man am Ende wie „ja“.

B

- 1 **V:** David – Daniel – Feng – Nina – Mario – Martha – Ben – Kerstin **N:** Kopp – Rau – Schmidt – Klein – Lahm
 2 **formell:** Wie heißen Sie? – Wie geht's Ihnen? – Auf Wiedersehen, Herr Schmidt. **informell:** Tschüss, Martin. – Wie geht's dir? – Hallo, Ben. – Wie heißt du?
 3 **1 b 2 a 3 d 4 c**
 4 **a 1** die Agentur **2** die Grenze **3** die Oma **4** die Unterkunft **5** die Verpflegung **b 1** geheiratet
2 sendet **3** geschickt **4** Unterkunft **c 1** Au-pair-Mädchen **2** Gastfamilie **3** Oma **4** Verpflegung
5 Unterkunft **6** kennengelernt **7** heiraten **8** zufrieden
 5 **a** 1962 – 1986 – 2031 – 1914 **b individuelle Lösung**
 6 **a** studiert – gereist – gearbeitet – bekommen – gestorben – gelesen – gedacht – geschickt – gehabt – geheiratet – gespielt – gekommen – gesehen – getrunken – gegessen – besucht
b auf/steht – ab/holen – ein/kaufen – aus/sehen – auf/räumen – auf/machen – ein/laden – an/kommen – ab/fahren **c 1** kennengelernt
2 aufgestanden **3** eingeladen **4** abgeholt
5 eingekauft **d 2** hat ... eingekauft – aufgeräumt
3 hat ... abgeholt **4** hat ... kennengelernt

5 ist ... gekommen – hat ... geschickt 6 haben ... geredet 7 haben ... eingeladen

7

	2			Ende
2. Um acht Uhr	habe	ich	meine Kollegin	abgeholt.
3. Dann	sind	wir	zur Arbeit	gefahren.
4. Nach der Arbeit	habe	ich	noch schnell	eingekauft.
5. Am Abend	habe	ich	meine Freundin zum Essen	eingeladen.

- 8 **a 2** hat **3** ist **4** hat **5** ist **6** hat **7** haben **8** ist
b 2 Was habt ihr im Supermarkt eingekauft?
3 Hast du meine Mutter angerufen? **4** Wann bist du heute aufgestanden? **5** Wann hast du Pedro kennengelernt? **6** Hast du den Drucker ausgemacht? **7** Haben Sie die E-Mail ausgedruckt?
c aufgestanden – ausgestiegen – mitgekommen – eingestiegen – abgeholt – eingekauft – eingeladen – ausgedruckt
 9 **a Wo?:** in Thessaloniki – in München – in New York
Woher?: aus London **Seit wann?:** seit drei Wochen – seit gestern – seit einem Jahr **Wohin?:** nach Deutschland **b 1** seit **2** in **3** seit **4** In **5** im **6** bei **7** in **8** in
 10 **2** Seit einer Stunde. **3** Seit Viertel vor 10. **4** Seit einem Tag. **5** Seit einem Monat. **6** Seit einem Jahr. **7** Seit einer Woche. **8** Seit 2017. **9** Seit gestern.
 11 **2** Monaten **3** Jahren **4** Sekunden **5** Minuten **6** Tagen

C

- 1 **a Name:** Wie heißen Sie? – Wie heißt du?
Wohnort: Wo wohnen Sie? – Wo wohnst du?
Herkunft: Woher kommen Sie? – Woher kommst du? **Beruf:** Was sind Sie von Beruf? – Was bist du von Beruf? **Alter:** Wie alt sind Sie? – Wie alt bist du? **Familienstand:** Sind Sie verheiratet? – Bist du verheiratet? **b Deutsch:** Wer? – Warum? – Wie? – Was?
 2 **a 1 b 2 a 3 d 4 e 5 c b** 😊 : Die Frage ist interessant. – Gute Frage, denn das interessiert mich auch. – Gute Idee, denn das möchte ich auch wissen. ☹ : Die Frage ist langweilig. – Also, die Frage nicht, denn das ist zu persönlich.
c individuelle Lösung d individuelle Lösung
 3 **a** ganz – Kulturen – Motto – kontrolliere – erfolgreich – natürlich – Projekte **2** Kulturen **3** Motto – erfolgreich – Ganz **4** kontrolliere – Projekte
5 natürlich **b 1** Kauffrau – Büromanagement **2** Immer mehr – Europa – ganzen **3** Spielplatz **4** Universitätsklinik **5** zufrieden
 4 **2** selbstständig? **d 3** Was bedeutet/heißt Prüfung? **c 4** Was heißt/bedeutet Kultur? **a**

- 5 Was heißt/bedeutet Sprachkurs? b 6 Was bedeutet/heißt Universitätsklinik? e
- 5 a →: dienstags, samstags, donnerstags, freitags, sonntags ↓: mittwochs dienstags, mittwochs, donnerstags, freitags, samstags, sonntags
b *individuelle Lösung*
- 6 a berichten – heiraten – kontrollieren – schicken – vergleichen – finden – unterrichten b 2 heiraten 3 berichtet 4 kontrollieren 5 vergleicht 6 finden 7 unterrichtet
- 7 a 1 alle Englisch mit ihm sprechen. 3 das den Kindern Spaß macht. 4 die Stadt so cool ist! b 1 ist 2 arbeitet 3 sprechen – Frau Dr. Karabatos lernt Deutsch, weil die Patienten kein Englisch sprechen. 4 arbeitet – Valerie lernt Deutsch, weil sie in einem Kindergarten in München arbeitet.
- 8 2 Markus trinkt viel Kaffee, weil er Kaffee mag. 3 Liliana kann nicht kommen, weil sie lernen muss. 4 Sophia geht in den Club, weil sie gerne tanzt. 5 Karel bleibt im Bett, weil er krank ist. 6 Ich bekomme den Job, weil ich gut Deutsch kann. 7 Frau Mars geht in den Garten, weil sie da rauchen darf. 8 Bruno und ich fahren nach England, weil wir zusammen in London studieren möchten.
- 9 a 2 ist – weil Deutsch meine Lieblingssprache ist. 3 gibt – weil es in der Schweiz viele Jobs gibt. 4 suche – weil ich in Deutschland Arbeit suche. 5 ist – weil mein Mann in Österreich ist. 6 arbeite – weil ich bei Lufthansa arbeite.
b *individuelle Lösung*
- 10 Das ist Antonia aus Spanien. Sie lebt jetzt in Wien. Sie ist Kauffrau für Büromanagement und kontrolliert viele Projekte. Montags und mittwochs lernt sie Deutsch im Sprachkurs. Warum Antonia in Österreich lebt? In Spanien hat sie keinen Job gefunden und hier gibt es viele für sie. Sie ist sehr zufrieden und bleibt gerne hier.
- 11 2 b 3 b 4 a
- 2 a 1 hat 2 haben 3 hat 4 haben b 2 Welche Farbe hat die Mütze? 3 Welche Farbe haben die Stiefel? 4 Welche Farbe hat der Anzug? 5 Welche Farbe haben die Kleidungsstücke?
- 3 a 2 grau 3 schwarz 4 rosa 5 blau 6 gelb 7 rot 8 orange 9 lila 10 weiß 11 braun b 2 ihn 3 es 4 sie 5 sie 6 ihn 7 es
- 4 a 1 Flohmarkt 2 in dem / im Restaurant 3 in der Boutique 4 auf dem Bahnhof b **Im Restaurant:** Für mich bitte eine Wasser. – Und zu essen? **In der Boutique:** Welche Farbe darf’s denn sein? – In Schwarz? – Der Pullover sieht cool aus.
- 5 a 1 e 2 a 3 f 4 c 5 d 6 b b 1 in Schwarz 2 in Größe 3 passt 4 braucht
- 6 a 1 größer 2 schöner 3 besser b 1 besser 2 schön 3 größer
- 7 1 Sieh 2 gut 3 besser
- 8 a Guten Tag, kann ich Ihnen helfen? – Ja. Können Sie mir bitte die Pullover zeigen? – Ja, gerne. Welche Gre brauchen Sie? b Guten Tag, kann ich Ihnen helfen? – Ja. Können Sie mir bitte die Jacke zeigen? – Ja, gerne. Welche Gre brauchen Sie? c 1 passt – eng 2 steht – brauche
- 9 1 b 2 d 3 a 4 e 5 c
- 10 b Tennis spielen – Sie kann Tennis spielen. – Sie kann gut Tennis spielen. – Sie kann sehr gut Tennis spielen. – Sie kann wirklich sehr gut Tennis spielen.
- 11 1 gefllt 2 gefallen 3 finde 4 passen 5 passt 6 steht 7 sieht ... aus 8 sehen ... aus
- 12 **Verkäuferin / Verkäufer:** Welche Gre brauchen Sie denn? – Wie gefllt Ihnen der Pullover hier? – Die Jacke steht Ihnen richtig gut. **Kundin / Kunde:** Können Sie mir bitte die Anzüge zeigen? – Ich möchte gerne ein T-Shirt. – Der Rock hier gefllt mir. – Dann nehme ich den Pullover. – Die Jacke sieht (wirklich) gut aus, aber sie ist sehr teuer. – Was kostet die Hose? – Haben Sie Größe ...?

B

- 1 a trägt gerne Mäntel. – Sie trägt gerne Stiefel. 2 gerne T-Shirts. – Sie tragen gerne Mützen. – Sie tragen gerne Jacken. b *individuelle Lösung*
- 2 1 c e 2 d 3 a b
- 3 a 1 Kim studiert? 2 Wo lebt sie jetzt? 3 Seit wann gibt es ihre Modefirma? 4 Welche Farbe lieben Sara und Didier? 5 Wo haben sie gearbeitet? 6 Wo kauft Robbie die Stoffe? 7 Wo hat Robbie nach dem Studium gearbeitet? b 1 d 2 g 3 e 4 f 5 a 6 b 7 c c **Deutsch:** 1 besser 2 kreativ 3 am besten 4 jung 5 produzieren d **München:** München ist eine Modestadt. Aber München ist auch wirklich teuer. **Berlin:** Für Start-ups ist Berlin am besten. Die Büros sind viel billiger.

Lektion 2 Gut aussehen

Starten wir!

- 1 a 1 Hemd 2 Anzug 3 Stiefel 4 Hose 5 Schuhe 6 Rock 7 Kleid 8 Pullover 9 Mantel 10 Mütze
b Modemesse
- 2 1 der 2 der 3 die 4 die 5 der 6 die 7 das 8 der 9 das 10 die

A

- 1 a 1 trägt 2 trägt 3 trage 4 trägst 5 tragen 6 tragen 7 tragt b 2 einen Mantel 3 eine Hose 4 Schuhe 5 ein Hemd 6 eine Jacke 7 eine Mütze 8 ein Kleid

- 4 gerne – am liebsten viel – mehr besser – am besten
 5 **a** 1 gut – besser – am besten **2** besser **3** besser
 4 besser **5** am besten **b** *individuelle Lösung*
c *individuelle Lösung*
 6 **a** 1 gerne – lieber – am liebsten **2** gerne – lieber
 3 gerne – lieber **4** am liebsten **b** 1 am liebsten
 2 Beides **3** zusammen
 7 **a** 1 viel – mehr **2** am meisten – mehr **3** mehr – am
 meisten **b** 1 am besten **2** am meisten **3** am besten
c 2 Und am liebsten trägt sie **3** Aber sie mag lieber
 4 Und am meisten kostet
 8 **2** Das ist bestimmt Jannika. **3** Das ist bestimmt
 Silvia.

C

- 1 **a** 1 **b** **2** **c** **3** **a** **b** 2 Isst du gerne Fleisch? – Nein, am
 liebsten esse ich Gemüse. **3** Spielst du gerne Fuß-
 ball? – Nein, am liebsten spiele ich Tennis.
 2 **1** Haare **2** Augen **3** ziemlich **4** Brille **5** nicht so gut
 3 **a** 1 grün. **2** blau. **3** schwarz. **4** blond. **b** 2 viel
 3 schwer **4** klein **5** kurz **6** alt
 4 *individuelle Lösung*
 5 **a** 1 → blond/braun ↓ Brille **2** → Filmstar ↓ Film
3 kurz **4** Oscar **5** grau **b** Superstar **c** Land: Frank-
 reich **Sprache:** Deutsch – Deutsch – Englisch
Nationalität: ♂: Deutscher – Schweizer – Amerika-
 ner – Franzose – Ire ♀: Deutsche – Österreicherin –
 Schweizerin – Amerikanerin – Französin – Irin
d *individuelle Lösung*
 6 **2** Ihre Haare sind lang und braun. Ihre Augen sind
 braun. Sie ist Engländerin. **3** Seine Haare sind kurz
 und rot. Seine Augen sind blau. Er ist Ire. **4** Seine
 Haare sind grau. Seine Augen sind blau. Er ist
 Deutscher.
 7 dieses Kind – diese Frau – diese Menschen
 8 **a** **blau:** der Mund – der Mann – der Bauch
grün: das Kleid – das Lächeln **rot:** die Brille
b 1 Diese **2** Dieser **3** Diese **4** dieses **5** dieser
 6 Dieser dieses
 9 **a** Die Brille sieht super aus! – Welche? Diese Brille
 hier? – Ja. **b** Der Mantel sieht super aus! – Welcher?
 Dieser Mantel hier? – Ja. Das T-Shirt sieht super
 aus! – Welches? Dieses T-Shirt hier? – Ja.
 10 1981 in Amerika geboren. Aber sie ist Deutsche.
 Ihre Mutter heißt Nina Hagen und ist in Deutsch-
 land sehr bekannt als Punk-Rock-Star. Cosma ist
 ein Filmstar, spielt Theater und hat in London und
 Berlin gewohnt. Sie ist ziemlich klein, hat braune
 Haare und grün-braune Augen.
 11 **1** Sind ihre Haare kurz und braun? **2** Sind ihre
 Augen grün? **3** Ist es eine Frau?
 12 **a** **Lösungsvorschlag:** Er trägt eine Brille. Er hat
 blau-grüne Augen und schwarze Haare und trägt
 ein Hemd. **b** *individuelle Lösung*

D

- 1 **a** Kate Winslet **b** *individuelle Lösung*
 2 **a** 1 die Creme **2** das Parfüm **3** die Kette **4** der
 Ring **5** die Ohrringe **6** der Schmuck **b** schrecklich –
 hässlich – interessant – langweilig – alt **c** **ich:**
 empfehle **sie / Sie:** empfehlen **d** 1 empfiehlt
 2 empfiehlst **3** empfehlen **4** Empfiehlt **5** empfeh-
 len **6** empfiehlt
 3 **a** **2** **b** Sie empfiehlt eine Boutique in Düsseldorf.
3 **f** Hans findet Einkaufen schrecklich! **4** **h**
 Schuhe kauft er im Internet. **5** **d** Sara mag auch
 Flohmärkte. **6** **a** Sie findet dort Ringe, Ohrringe,
 Ketten. **7** **e** Bernd fährt einmal im Jahr ins Outlet-
 Center. **8** **g** Er und seine Frau empfehlen **BOSS** in
 Metzingen. **b** 1 Carla – in die **2** Sara – auf **3** Bernd –
 ins **c** 1 im **2** in der **3** Auf dem **4** in der
 4 **1** die **a** die **d** das **2** der **b** der **c** der **e** die
 5 **1** der **b** **2** das **a** **3** die **e** **4** die **c** **5** der **d**
 6 **a** **2** Welches **3** Welchen **4** Welches **5** Welche
6 Welches **7** Welche **8** Welchen **b** **2** Welche Mikro-
 welle empfiehlst du? **3** Welchen Computer neh-
 men wir? **4** Welchen Pullover möchtest du?
5 Welche Brille empfehlen Sie? **6** Welche Schuhe
 kaufst du? **7** Welche Bluse nimmst du? **8** Welches
 Outfit findet er gut? **9** Welche Stiefel kaufen
 wir? **10** Welches Kaufhaus mögt ihr?
 7 **2** Welches – Dieses **3** Welche – Diese **4** Welche –
diese
 8 **2** Welche – Diese **3** Welches – Dieses **4** Welchen –
Diesen **5** Welche – Diese **6** Welche – Diese
 9 **a** **2** den – Welchen – Diesen **3** die – Welche –
Diese **4** das – Welches – dieses **5** die – Welche –
Diese **b** **1** Diesen Film hier. **2** Welchen Schmuck
 empfehlen Sie? – Diesen Schmuck hier. **3** Welches
 Auto empfiehlt ihr? – Dieses Auto hier. **4** Welches
 Kaufhaus empfiehlst du? – Dieses Kaufhaus hier.
5 Welche Creme empfehlen Sie? – Diese Creme
 hier. **6** Welchen Laden empfiehlst du? – Diesen
 Laden hier. **7** Welche Jacke empfiehlst du? – Diese
 Jacke hier.
 10 **a** **1** nett **2** freundlich **3** sympathisch **4** schrecklich
5 lustig **6** langweilig **7** interessant **8** laut **b** **1** Wen
 findest du langweilig? **2** Wen finden Sie sympa-
 thisch? **3** Finden Sie Ben freundlich? **4** Wie findet
 ihr Karen? **c** **1** **b** **2** **c** **3** **d** **4** **a**
 11 **1** teuer **2** Lächeln **3** freundlich **4** Größe **5** Büro
6 schrecklich
 12 **Henrike:** gehe gerne auf den Flohmarkt. Ich habe
 wenig Geld, aber das ist kein Problem. (Die Preise)
 sind okay und man findet alles: Bücher, Schmuck
 und Kleidung.
Frau Pott: ist am besten. (Es gibt) Schuhe, Jeans,
 Hemden, Blusen und Jacken. Viele Verkäufer sind
 sympathisch und lustig, nur ein paar sind nicht
 so nett.

Lektion 3 Familie und Freunde

Starten wir!

- 1 a Großeltern – Schwester – Mutter – Großmutter – Bruder – Großvater – Geschwister – Familie
b 2 der Großvater 3 die Mutter 4 der Vater 5 die Schwester 6 der Bruder c die Großeltern – die Eltern – die Geschwister d die Tante – der Cousin – die Cousine – die Enkelin – die Tochter – der Enkel – der Sohn
- 2 1 f 2 e 3 d 4 a 5 g 6 c 7 b

A

- 1 individuelle Lösung
- 2 a 2 streiten 3 schwanger 4 glücklich 5 Kindergärtnerin b 1 b 2 d 3 a 4 c c 1 geheiratet 2 geheiratet 3 verheiratet 4 verheiratet d 1 Patchwork-Familie 2 Kernfamilie 3 Multikulti-Familie
- 3 die Männer – die Enkelinnen – die Onkel – die Cousins – die Familien – die Frauen – die Enkel – die Cousinen – die Töchter – die Tanten
- 5 2 der Kinderwagen 3 der Kindergarten 4 das Kinderzimmer 5 der Kinderpullover 6 das Kindermädchen 7 die Kindermilch 8 das Kinderbuch
- 6 1 A 2 A 3 P 4 A 5 P 6 K 7 K 8 P 9 K
- 7 1 kommt Amara? 2 Wie viele Kinder hat sie? 3 Wo ist ihr Baby? 4 Wie heißt ihr Mann? 5 Wer macht eine Ausbildung als Koch? 6 Was ist Charlotte von Beruf?
- 8 Lösungsvorschlag: Mein Vater ist aus der Schweiz und meine Mutter aus Amerika. Ich habe zwei Geschwister, einen Bruder und eine Schwester. Meine Mutter ist wieder schwanger. Meine Tante Maria und mein Onkel Alexis leben in Griechenland. Wir sind eine Multikulti-Familie.
- 9 Lösungsvorschlag: Wie alt ist deine Mutter? Wo wohnst du? Möchtest du auch eine große Familie haben? Was ist dein Vater von Beruf? Machst du eine Ausbildung oder studierst du?
- 10 a zur – wart – Tante – Vater – Mutter – Sohn – Tochter – Kinder – schwanger – Onkel – Laden – Ire
- 11 a 1 hatten waren 2 wart 3 War waren 4 Warst hatte b du: warst er/es/sie: hatte – war wir: hatten – waren ihr: wart sie/Sie: waren c 1 hatte 2 hatte 3 hatten 4 hattet 5 hattest 6 hatte 7 hatten 8 hatten d 1 hatten 2 Hattest – hatte 3 Hatte – hatte 4 Hatten – hatten e 1 warst – war 2 War – war 3 Wart – waren 4 war – war 5 waren – waren f 2 war 3 war 4 wart 5 warst 6 waren 7 war 8 war
- 12 a 1 hattest 2 war 3 warst 4 Hattest 5 war 6 war 7 waren 8 War 9 hatte b 1 waren 2 war 3 war 4 hatten 5 war 6 waren 7 hatten

B

- 1 2 der Onkel 3 die Großmutter 4 der Bruder 5 die Tochter 6 der Enkel 7 die Cousine 8 der Mann 9 das Mädchen
- 2 1 sympathisch 2 freundlich 3 langweilig 4 lustig
- 3 2 traurig 3 fröhlich 4 dumm 5 fleißig 6 faul 7 schlank 8 hübsch 9 intelligent 10 dick
- 4 schön ↔ hässlich alt ↔ jung dick ↔ schlank
- 5 a 1 unsympathisch 2 fröhlich 3 unfreundlich 4 unhöflich 5 unglücklich 6 schlank 7 hübsch 8 faul 9 dumm b 2 klein 3 intelligent 4 hübsch 5 höflich 6 faul
- 6 a 1 nicht besonders 2 ziemlich 3 sehr 4 total b 2 Ich finde sie total nett. Sie ist so freundlich. 3 Sie sind sehr sympathisch. 4 Also, ich finde sie nicht besonders höflich.
- 7 1 in der 2 auf 3 auf einer 4 im 5 im
- 8 2 ein Freitagnachmittag in München 3 ein Mittwochvormittag in Wien 4 ein Dienstagmorgen in Zürich
- 9 1 In Kreuzberg. 2 Die Party. 3 Cindy und Kim. 4 Tom und Cindy. 5 Einen Regenschirm. 6 Zu Cindys Wohnung.
- 10 1 Am Samstagabend. 2 Sie war toll. 3 Tom und Ben. 4 Tom. 5 Ben. 6 Ben.
- 11 a 2 sagen 3 denken 4 tanzen 5 kommen 6 kennen 7 reden 8 sprechen 9 sein b er/es/sie: sagte – tanzte wir: redeten c du: sagtest – tanztest – redetest er/es/sie: sagte – tanzte – redete wir: sagten – tanzten – redeten ihr: sagtet – tanztet – redetet sie/Sie: sagten – tanzten – redeten d/e ich: dachte du: konntest – dachtest er/es/sie: kannte – dachte wir: kannten – dachten ihr: kanntet – dachtet sie/Sie: kannten – dachten ich: sprach – kam du: sprachst – kamst er/es/sie: sprach – kam wir: sprachen – kamen ihr: sprach – kamt sie/Sie: sprachen – kamen
- 12 a denken kommen sprechen sein haben b 1 war 2 wohnte 3 hatte 4 war 5 machte 6 verdiente 7 kam 8 war 9 sprachen 10 lachten 11 spielten 12 machte 13 postete 14 hatte 15 war
- 13 a Wochenende – Kindergarten – Regenschirm – Computerfirma – Kindergärtner – Kinderwagen – Stammbaum – Großmutter – Krankenpfleger
- 14 Wie ich meinen Mann kennenlernte? Das war so: Ich war auf einer Party bei Freunden. Leider war die Musik ein bisschen langweilig. Aber die Leute waren sehr sympathisch, besonders Jonas. Wir tanzten und hatten viel Spaß. Jonas war wirklich freundlich und total lustig, wir redeten und lachten viel. Um zwei Uhr musste ich gehen, aber es regnete. Er lieh mir seinen Regenschirm.

C

- 1 *individuelle Lösung*
 2 2 der Kollege 3 der Nachbar 4 die Bekannte 5 die Kollegin 6 die Nachbarin 7 meine Verwandten
 3 *individuelle Lösung*
 4 3 dich 4 uns
 5 3 sich 4 uns 5 uns – uns 6 sich 7 uns
 6 a *individuelle Lösung* b *individuelle Lösung*
 7 a 1 b 2 c 3 d 4 a b benutzen – benutze – Benutzt – benutzt ich: benutze er / es / sie: benutzt wir: benutzen ihr: benutzt
 8 a 1 wenige 2 Niemand 3 Wenige 4 niemand b 2 die meisten 3 viele 4 wenige 5 niemand c 1 alle 2 wenige 3 Die meisten 4 niemand
 9 😊 toll – ideal – interessant – schön – klasse
 😞 schlecht – stressig – gefährlich – langweilig
 10 2 👍 3 👍 4 👍 5 👍 6 👍 7 👍
 8 👍 9 👍 10 👍 11 👍 12 👍
 11 a 1 d 2 c 3 b 4 a b solltest – sollten – sollte – sollten du: solltest er / es / sie: sollte wir: sollten
 12 1 sollte 2 sollten 3 solltet 4 sollten 5 Sollte – solltest
 13

		2		Ende
2.	Ich	sollte	jetzt nicht ins Internet	gehen.
3.	Frau Schneider	sollte	heute noch die E-Mail	schreiben.
4.	Wir	sollten	diese Webseite	besuchen.
5.	Du	solltest	das Foto nicht	posten.

- 14 *individuelle Lösung*

Lektion 4 Die Ferienwohnung

Starten wir!

- 1 2 In Berlin übernachtete ich gerne in der Pension Reiter. 3 In Wien übernachtete ich gerne im Hotel Vienna. 4 In Frankfurt übernachtete ich gerne in der Jugendherberge.
 2 a www.wohntausch.net b 😊 Ich finde die Idee toll. – Das ist cool. – Das würde ich gerne machen. 😞 Das ist doch verrückt. – Nein, das finde ich nicht gut. – Das ist doch gefährlich. c 2 -schen 3 -hlen 4 -nachten 5 -gleichen 6 -schen d 1 C 2 B 3 A e 2 tauschen 3 mieten 4 spielen f 1 verrückt 2 richtig 3 gefährlich

A

- 1 a 1 Wir machen einen Ausflug. 2 Wir machen Hausaufgaben. 3 Wir machen Ferien in Italien. b *individuelle Lösung*
 2 1 b 2 a 3 d 4 c

- 3 a 1 Bäckerei 2 Aufzug 3 Waschmaschine 4 ausfüllen 5 Schlafsofa 6 Formular 7 Heizung b Name c 1 Taxistand 2 Regenschirm 3 Pilot 4 Garage
 4 a 1 Bäckerei 2 Waschmaschine 3 Aufzug b 1 b 2 f 3 a 4 e 5 c 6 d
 5 1 Süden 2 Osten
 6 *individuelle Lösung*
 7 a 1 mögen 2 feiern 3 liegt 4 passt b glaube, das Haus ist perfekt. Es passt zu uns. – Also, ich denke, das Haus ist zu klein und sehr teuer.
 8 *individuelle Lösung*
 9 1 B 2 D 3 A 4 C
 10 2 das – Vor dem 3 die – Vor der 4 Hinter dem 5 das – Hinter dem 6 die – Hinter der
 11 2 Direkt vor dem Geschäft. 3 Direkt hinter dem Haus. 4 Direkt vor der U-Bahn-Station. 5 Direkt vor der Bäckerei. 6 Direkt vor dem Gemüseladen. 7 Direkt hinter dem Supermarkt. 8 Direkt vor dem Kino. 9 Direkt hinter dem Spielplatz. 10 Direkt vor der Garage.
 12 2 der 3 der 4 dem 5 dem 6 dem
 13 1 mit 2 in 3 in 4 im 5 Zum 6 zum 7 vor 8 in 9 Im
 15 *individuelle Lösung*

B

- 1 1 unter dem Dach 2 im ersten Stock 3 im Erdgeschoss 4 im Keller
 2 *individuelle Lösung*
 3 a 2 Erdgeschoss 3 Garage 4 Nähe 5 Anzeigen b 2 abfahren 3 suchen 4 sterben 5 vermieten 6 feiern c 1 mieten 2 vermietet 3 mieten 4 vermietet
 4 1 e 2 d 3 a 4 c 5 b
 5 2 zwei Kilogramm 3 fünfzig Meter 4 zehn Gramm 5 dreißig Prozent 6 neunzig Zentimeter 7 fünf Kilometer 8 zwanzig Quadratmeter
 6 1 Ab wann ist die Wohnung frei? 2 Und wie hoch ist die Miete? 3 Tut mir leid. 4 Auf Wiederhören.
 7 Anzeige – Internet – Erdgeschoss – Garage – Café – Spülmaschine – Gemüsehändler – Bäckerei – Appartement – Quadratmeter Formular – Ferien – verrückt – kostenlos – sofort
 9 2 Lieber 3 Liebe 4 Lieber 5 Liebe 6 Lieber 7 Liebe 8 Lieber 9 Lieber
 10 a 1 unsere 2 Eure 3 euer Unser 4 euren unser unsere b **Nominativ:** unser – unser **Akkusativ:** unsere – unsere **Nominativ:** eure **Akkusativ:** euren – euer – eure c **Nominativ:** eure Fahrräder **Akkusativ:** euren Wagen – eure Anzeige – eure Fahrräder d euere Familie – eueren Balkon – euere Bücher – euere Lehrerin – eueren Lehrer – euere Freunde
 11 A 2 Unser 3 Unser 4 Unser 5 Unsere B 2 Euer 3 Euer 4 Euer 5 Eure

- 12 2 Sie dürfen eure Bücher lesen. 3 Sie dürfen eure Küche benutzen. 4 Sie dürfen eure Milch trinken. 5 Sie dürfen eure Fahrräder nehmen. 6 Sie dürfen euer Auto fahren. 7 Sie dürfen euer Bad benutzen. 8 Sie dürfen euren Balkon benutzen.
- 13 a 2 Können wir euren Drucker benutzen? 3 Können wir euren Wagen haben? 4 Können wir euren Kaffee nehmen? 5 Dürfen wir eure Zeitung lesen? 6 Dürfen wir euren Tee trinken? 7 Dürfen wir euer Schlafsofa benutzen? b a 5 unsere b 6 unseren c 3 unseren d 1 unsere e 4 unseren f 7 unser g 2 unseren

C

- 1 individuelle Lösung
- 2 2 die Tasse 3 die Pflanze 4 das Messer 5 die Gabel 6 die Tür
- 3 Tische – Stühle – Pflanzen
- 4

–	-n	-e
vier Messer	zwei Tassen	drei Töpfe
	zwei Gabeln	zwei Stühle

- 5 2 die Spülmaschine / die Küchenmaschine 3 der Küchenschrank 4 der Gemüsehändler 5 das Doppelbett 6 der Hauptbahnhof 7 die Wohnungsanzeige 8 der Haustausch / der Wohnungstausch
- 6 a 2 stehen 3 liegen b 1 stehen – stehen 2 liegen 3 steht 4 liegt 5 stehen c 1 hängt 2 liegt 3 steht 4 liegt 5 steht 6 hängt d 2 Steht 3 stehen 4 liegt 5 hängt
- 7 a 1 über dem Tisch 2 auf dem Tisch 3 unter dem Tisch 4 neben dem Tisch 5 hinter dem Tisch 7 zwischen dem Tisch und dem Stuhl b 1 auf dem 2 zwischen den 3 neben dem 4 im 5 unter dem 6 hinter dem c 2 Über dem Bett. 3 Über der Couch. d 2 Zwischen dem Bett und dem Schrank. 3 Zwischen der Couch und der Pflanze. e 1 der b dem Stuhl 2 das c dem Bett 3 die a der Couch
- 8 a 1 dem 2 der 3 dem 4 der b 1 unter dem 2 unter dem 3 unter der 4 unter dem c 1 der 2 dem 3 dem 4 der 5 dem 6 dem 7 der d 2 Der Friseur ist zwischen dem Café und dem Supermarkt. 3 Der Taxistand ist zwischen dem Spielplatz und der Schule. 4 Der Kindergarten ist zwischen der S-Bahn-Station und dem Kino. e 1 über der 2 unter dem 3 neben der 4 vor der 5 unter dem 6 neben dem 7 hinter dem 8 im 9 vor dem f 2 Auf dem 3 zwischen der 4 unter dem 5 Über der 6 neben der 7 Hinter der 8 auf dem
- 9 a 1 c 2 a 3 b b 2 Dein 3 Dein 4 Deine 5 Deine 6 Dein 7 Dein 8 Deine c -schlüssel: Auto- – Garagen- – Keller- -tisch: Schreib- – Ess- – Couch- Gläser – Käse – Nähe – fährt – gefährlich
- 10

D

- 1 1 stehen 2 hängen 3 stehen 4 liegen 5 liegen 6 stehen 7 hängen
- 2 1 Tür 2 Schrank 3 Pflanze 4 Keller 5 Bild 6 Bett
- 3 a 2 hängt – hängt – stellt – steht – legt – liegt b 1 liegen 2 stehen 3 hängen c 1 legt 2 stellt 3 legt 4 stellt
- 4 a 2 über die 3 auf den 4 zwischen die 5 unter den 6 Neben die 7 hinter die 8 auf den b 1 im 2 ins 3 im 4 ins
- 5 2 Sie stellt die Schüssel auf den Schrank. 3 Sie hängt das Bild neben die Tür. 4 Sie stellt das Sofa vor das Fenster. 5 Sie legt die Gabeln auf den Tisch. 6 Sie hängt den Mantel in den Schrank. 7 Sie stellt den Tisch in die Mitte. 8 Sie stellt den Stuhl vor das Klavier.
- 6 3 Wo? 4 Wo? 5 Wohin? 6 Wohin?
- 7 a Wo?: 2 neben dem Bett. 3 auf dem Stuhl. 4 vor der Couch. 5 unter dem Sofa. 6 hinter dem Computer. Wohin?: 1 auf den Schrank. 2 neben das Bett. 3 auf den Stuhl. 4 vor die Couch. 5 unter das Sofa. 6 hinter den Computer. b 1 stelle 2 Wo? – stehen 3 Wohin? – lege 4 Wo? – liegt 5 Wohin? – stelle
- 8 a 3 hat gehängt/gehangen 4 hat gelegen 5 hat gestellt b 2 gelegt 3 gestanden 4 gestellt 5 gelegen c 1 auf den 2 auf dem 3 ins 4 im 5 unter dem 6 Unter dem 7 unter das 8 neben dem 9 neben den 10 hinter dem 11 unter der 12 in der 13 in die 14 vor die 15 auf dem d 2 hinter dem Stuhl – hinter den Stuhl 3 im Wohnzimmer – ins Wohnzimmer 4 auf dem Küchenschrank – auf den Küchenschrank 5 neben der Tür – neben die Tür 6 vor dem Tisch – vor den Tisch 7 zwischen dem Schrank und dem Fenster – zwischen den Schrank und das Fenster
- 9 Ich habe nur ein Zimmer. Es ist ganz oben im Haus, unter dem Dach.
Mein Zimmer ist sehr hell und groß. Ich habe ein Schlafsofa vor das Fenster gestellt. Neben dem Schlafsofa steht eine Pflanze. Ich habe auch einen Schrank. Er steht neben der Tür. In den Schrank hänge ich meine Kleidung.
Auch das Haus gefällt mir. Es gibt einen Aufzug und Waschmaschinen im Keller.

Lektion 5 Guten Appetit

Starten wir!

- 1 2 auspacken – kaufen 3 fahren – mieten 4 auspacken – kaufen 5 aufmachen – zumachen
- 2 a 1 die Torte 2 die Suppe 3 der Kuchen 4 die Nudeln 5 die Blume 6 die Birne 7 die Bohnen 8 das Salz 9 die Chips b 1 der Kuchen 2 die Chips 3 das Glas 4 die Blume 5 die Bohne

- 3 Was musst du für Samstag noch einkaufen, Peter? – Ich muss noch eine Tüte Chips und Kuchen kaufen. Und du, Agnes? – Ich muss Mineralwasser einkaufen.
- 4 **Nadja:** Birnen, zwei Gläser Marmelade und drei Stück Kuchen kaufen. **Mark:** eine Flasche Mineralwasser, eine Torte und Blumen kaufen.

A

- 1 1 die Tüte Nudeln 2 das Päckchen Salz 3 die Dose Bohnen 4 das Stück Käse 5 die Flasche Mineralwasser 6 das Glas Honig
- 2 2 eine 3 eine 4 ein 5 ein 6 einen
- 3 1 Müll 2 Verkäuferin 3 Selbstbedienung
- 4 1 Tonne 2 Selbstbedienung 3 Ende
- 5 1 heute 2 Müll 3 Verpackungen 4 Revolution 5 gegen 6 Flaschen
- 6 1 In London und in Berlin. 2 Dosen, Gläser, Flaschen und Tüten. 3 750 Produkte. 4 Aus ganz Europa.
- 7 a 1 genial 2 perfekt 3 blöd 4 doof 5 verrückt 6 Unsinn b ☺ Ich denke, die Idee ist toll. – Ich glaube, die Idee ist genial. – Ich glaube, die Idee ist perfekt. – Die Idee gefällt mir, weil ... – Das finde ich total gut, denn ... ☹ Ich denke, die Idee ist blöd. – Ich denke, die Idee ist verrückt. – Ich glaube, die Idee ist nicht so gut. – Also, nein, das ist doch Unsinn. – Nein, das gefällt mir nicht, weil ... c 1 das ist gut für die Umwelt. 2 Ich denke, die Idee ist genial, weil die Produkte nicht teuer sind. 3 Ich glaube, die Idee ist gut, denn viele Kunden wollen keine Verpackung. 4 Ich glaube, das ist Unsinn, weil das für viele Kunden zu stressig ist.
- 8 1 der – Löffel 2 das – Gläser 3 die – Tüten 4 der – Töpfe 5 der – Teller 6 die – Tassen 7 die – Gabeln 8 das – Messer
- 9 a 1 einer 2 eins 3 eine 4 welche b 1 die – welche 2 das – eins 3 die – eine 4 die – eine 5 der – einer 6 der – einer 7 die – welche c 1 welche 2 eins 3 eine 4 einer 5 eine 6 welche 7 eine 8 einer
- 10 **Lösungsvorschlag:** Zeitungen – Gläser – Tüten – Dosen – Verpackungen – Lebensmittel
- 11 1 Papier 2 Biomüll 3 Plastik

B

- 1 a 2 am 3.5. 3 am 31.3. 4 am 16.6. b 1 ersten Januar 2 am fünfundzwanzigsten Juli 3 am sechsten Dezember 4 am dreißigsten August
- 2 a 1 J 2 J 3 N 4 H 5 H 6 N
- 3 gemacht – haben backen – haben eingeladen – haben gehen – sein essen – haben getrunken – haben
- 4 **Lösungsvorschlag:** sind Florians Freunde Sina und Max gekommen. Sie haben in einem Hotel

übernachtet. Oma hat zwei Kuchen gebacken und ich habe ein Geschenk für Florian gekauft. Am Sonntag sind meine Eltern ins Kino gegangen und haben zwei Filme gesehen. Wir haben alle zusammen im Garten gegrillt und eine Party gemacht. Ich habe auch drei Freundinnen eingeladen. Am Montag bin ich wieder nach Berlin gefahren.

5 *individuelle Lösung*

6 1 Einkaufsliste 2 Flaschen 3 Tüten 4 Kilo

7 a 1 zu wenig 2 genug 3 zu viel b gestern – übermorgen

8 a 2 d keine – welche 3 e eine – eine 4 a einen – einen 5 b ein – eins b 1 der – einen 2 die – eine 3 die – welche 4 die – eine 5 das – eins 6 die – welche 7 das – eins 8 der – einen c 1 welche 2 eins 3 einen 4 welche 5 eine

9 Sind sieben Flaschen Orangensaft genug? – Ja, ich habe noch eine. – Und Chips? – Oh, da brauchen wir welche!

10 a kennen/lernen – gefallen – an/ziehen – aus/sehen – besuchen – ein/kaufen – übernachten – ein/laden – aus/packen – verstecken – vermieten – aus/füllen

11 a Laura hat immer Milch im Kühlschrank. Sie hat oft Saft im Kühlschrank. Sie hat manchmal Fleisch im Kühlschrank und nie Eier im Kühlschrank.

b *individuelle Lösung*

12 a **Lösungsvorschlag:** hat Carla Geburtstag. Wir machen eine Party. Kannst du bitte Chips und Cola kaufen? Orangensaft und Wasser habe ich noch genug im Kühlschrank. Viele Grüße deine Steffi

b *individuelle Lösung***C**

- 1 1 Polen 2 Vietnamesisch 3 Italien 4 Französisch 5 Spanisch 6 Griechenland
- 2 a 1 einladen 2 Italienisch 3 natürlich 4 reserviere b 1 Hättest du Lust auf Fisch? 3 Hättest du Lust auf Obst? 4 Hättest du Lust auf Kaffee? 5 Hättest du Lust auf Nudeln? 6 Hättest du Lust auf Vietnamesisch?
- 4 **Kellnerin / Kellner:** Das macht ... – Haben Sie gewählt? **Gast:** Was können Sie empfehlen? – Könnte ich zahlen, bitte? – Stimmt so. – Ich hätte gerne eine Portion Eis.
- 5 a Könnte ich zahlen, bitte? – Sofort. ... So bitte, schön. Das war ein Salat und ein Steak. Dann noch eine Portion Eis. Das macht achtundzwanzig Euro zwanzig. – Hier, bitte. Stimmt so. Und könnte ich bitte eine Rechnung haben? – Kommt sofort. Ganz herzlichen Dank. b 1 e 2 g 3 b 4 c 5 f 6 h 7 d 8 a
- 6 **ich:** hätte **du:** könntest **er / es / sie:** hätte **wir:** könnten **ihr:** hättet **sie / Sie:** könnten
- 7 2 Könnte 3 könntest 4 hätten 5 Könnten 6 könntet 7 hätte 8 Hätten

- 8 a 2 das Schnitzel 3 die Pommes frites 4 die Hauptspeise 5 der Burger 6 der Kartoffelsalat 7 die Nachspeise 8 die Vorspeise 9 das Zitroneneis b **Lösungsvorschlag:** die Vorspeise: die Suppe – der Salat die Hauptspeise: das Schnitzel – der Burger – das Steak – die Nudeln – das Hähnchen – der Fisch die Beilage: die Nudeln – der Reis – die Kartoffeln – die Pommes frites – der Kartoffelsalat – der Salat die Nachspeise: das (Zitronen)eis – der Joghurt – die Torte – das Obst c 2 Ich hätte gern den Apfelkuchen. – Mit Zitroneneis? – Ja. Könnte ich auch einen Kaffee haben? – Aber sicher! 3 Ich hätte gerne das Schnitzel. – Mit Pommes frites? – Ja. Könnte ich auch Bohnen haben? – Aber sicher! d 1 könnten 2 hätte 3 Hätten 4 hätte 5 hätte 6 Könnten 7 könnte
- 9 a nett – freundlich – lustig – sympathisch – höflich – glücklich – kreativ b 1 Was hätten Sie gerne? 2 Könnte ich die Rechnung haben? 3 Ich hätte gerne Tee.
- 10 **Lösungsvorschlag:** eine Pizza. – Könnte ich bitte die Speisekarte haben? – Könnte ich bitte die Rechnung haben? – Ich hätte gerne einen Espresso. – Ich hätte gerne ein Glas Wasser.
- 11 a **Geld:** die Miete – das Trinkgeld – die Rechnung **Berufe:** der Kellner – die Friseurin – der Taxifahrer **Lebensmittel:** der Kaffee – das Steak – das Gemüse b das Trinkgeld – der Kartoffelsalat – die Vorspeise – das Speiseeis – die Speisekarte – das Zitroneneis c *individuelle Lösung*
- 12 1 beraten 2 Service 3 geben 4 ca. 5 überall 6 Trinkgeld
- 13 1 nichts D 2 wenig A 3 viel C 4 etwas – ein bisschen B 5 viel – wenig E
- 14 a Chips – lieber – hier – Birne – Schnitzel – Mineralwasser – Wien – viele – stimmt – reservieren – Papier – Plastik – nichts – bisschen **Kasten:** i

Lektion 6 Trends & mehr

Starten wir!

- 1 *individuelle Lösung*
 2 Künstler
 3 👍: Ich finde das total cool. – Mir gefällt das sehr.
 👎: Ich mag lieber ... – Ich finde das total langweilig. – Das gefällt mir nicht.

A

- 1 1 d 2 f 3 a 4 g 5 c 6 b 7 e
 2 2 Ich ärgere mich. 3 Ich erinnere mich. 4 Ich fühle mich gut. 5 Ich beschwere mich.
 3 2 Anfang 3 hässlich 4 traurig 5 schmutzig 6 sich ärgern 7 Land

- 4 a 1 Ich freue mich so. 2 Ja, ich erinnere mich.
 b dich – sich – sich – sich – uns – euch – sich – sich
 c 2 Die Leute freuen sich. 3 Die Leute erinnern sich.
 4 Die Leute ärgern sich. 5 Die Leute setzen sich.
 d 1 ich – mich 2 Sie – sich – ich – mich 3 er – sich
 4 Sie – sich 5 sie – sich 6 ihr – euch – Wir – uns
 7 sie – sich 8 ihr – euch – Wir – uns e 3 Freu dich
 4 Beschwert euch 5 Setz dich 6 Ärgert euch
 f 2 Erinnern Sie sich 3 Beschweren Sie sich
 4 Ärgern Sie sich 5 Setzen Sie sich
- 5 a 1 freue mich 2 ärgern uns 3 ärgere mich
 4 freuen uns b 1 sich 2 uns 3 sich 4 uns 5 dich
 6 uns 7 mich 8 mich c 2 Fühlst du dich gut? f
 3 Erinnern Sie sich? a 4 Ärgert er sich? c 5 Freut
 sie sich? e 6 Setzen wir uns? d d 2 beschweren
 sich immer. 3 Wir freuen uns jeden Tag. 4 Sie
 freut sich vielleicht. 5 Ich erinnere mich jetzt.
 6 Wir ärgern uns oft. e

		2		
2.	Immer	beschweren	sie	sich.
3.	Jeden Tag	freuen	wir	uns.
4.	Vielleicht	freut	sie	sich.
5.	Jetzt	erinnere	ich	mich.
6.	Oft	ärgern	wir	uns.

- 6 a → 1 Künstlerin 2 furchtbar 3 Protest
 ↓ 1 kaputt 4 geschlossen 5 Brücke b Farbe
- 7 a 2 die Mauer 3 malen 4 die Welt 5 das Bild
 6 grau 7 zeigen b 2 auf 3 aus 4 In 5 in 6 auf
 7 auf 8 nach
- 8 2 das – In diesem 3 die – In dieser 4 Auf diesem
 5 das – Auf diesem 6 die – Auf dieser
- 9 2 dieser Brücke. 3 diesem Wagen. 4 dieser
 Mauer. 5 diesem Dach. 6 dieser Bank. 7 diesem
 Schrank. 8 diesem Tisch. 9 diesem Buch.
- 10 1 dieser 2 dieser 3 diesem 4 diesem 5 diesem
 6 dieser 7 diesem
- 11 2 wünschen 3 finden 4 stehen 5 kochen 6 fahren
- 12 *individuelle Lösung*
- 13 1 Schrank 3 Trend – Europa 4 freut 5 Rezept –
 Renate 6 Rosi – Rudi

B

- 1 Deutschland – die Niederlande – Belgien –
 Frankreich – Spanien
- 2 a *individuelle Lösung*
- 3 2 Wie viele Länder sehen die Teams? 3 Wie viel
 Zeit haben die Teams? 4 Was ist auch wichtig?
 5 Wie reisen die Teams? 6 Wo übernachten die
 Teams? 7 Welche Jobs machen die Teams?
- 4 a a 2 b 1 c 7 d 3 e 4 f 5 g 6 b 1 b 2 c 3 d 4 e 5 a
 c 1 per Anhalter 2 Ziel 3 Tempo
- 5 2 gewinnen – Ich reise gerne mit den Frauen, weil
 sie immer gewinnen. 3 planen – Ich reise gerne
 mit den Frauen, weil sie besser planen.

- 6 1 b 2 d 3 a 4 c
 7 gewinnen – der Helfer – spielen – der Jogger
 8 a 2 die Sendung 3 die Reinigung 4 die Wohnung
 5 die Wanderung 6 die Verpackung 7 die Einladung
 b 1 Wohnung 2 Reinigung 3 Einladung
 4 Wanderung 5 Sendung 6 Verpackung
 7 Übernachtung
 9 a 1 pünktlich 2 den Termin verschieben 3 zu spät
 4 halten b 2 Ich muss den Termin leider verschieben.
 3 Ich habe morgen leider keine Zeit. 4 Ich habe meine Hausaufgaben leider nicht gemacht.
 10 1 geehrte 2 geehrter 3 geehrter 4 geehrte
 11 a Uhrzeit – Projektleiterin – Gespräch 2 Gespräch.
 3 Uhrzeit. 4 Projektleiterin. b 1 reinigen 2 nennen
 3 gewinnen 4 entschuldigen c 1 geehrte 2 leider
 3 Termin 4 Vielleicht 5 freundlichen
 d individuelle Lösung e zwei – ergänzen – kurz –
 Uhrzeit – zuerst – setzen – Mütze – jetzt –
 schmutzig – Schnitzel – Portion – Information –
 Revolution – Station – international

C

- 1 Fitness-Studio – Reinigung – Deutschkurs – Kino –
 Konzert
 2 Lösungsvorschlag: Fitness-Studio – Kino – Konzert
 3 a 2 zuletzt 3 einmal 4 mit Freunden
 b individuelle Lösung
 4 a des – des Konzerts – der Arbeit – der Sendungen
 b 1 Films 2 Sendung 3 Gesprächs 4 Ausflugs
 5 Prüfung 6 Termins c 2 während der Arbeit
 3 während der Konzerte 4 während des Urlaubs
 5 während des Stadtrundgangs 6 während der
 Modemesse 7 während des Besuchs 8 während
 des Interviews
 5 a 2 während des Essens 3 während des Trainings
 4 während des Urlaubs 5 während der Ferien
 6 während der Prüfung b individuelle Lösung
 6 2 Gute Idee 3 schlägst du vor? 4 glaube 5 Meinst
 6 Ich weiß
 7 a ein/schlafen vor/schlagen heraus/nehmen
 hinein/legen aus/füllen aus/wählen ein/kaufen
 b 2 vor 3 aus 4 aus 5 ein 6 ein c 2 Da bist du ja
 endlich! 3 Jetzt iss doch endlich! d rot: Stunde –
 Minute – Sekunde – Viertelstunde blau: Monat
 grün: Jahr e einem Monat – einem Jahr – einer
 Stunde
 8 a in einer Minute – in einem Monat – in einem Jahr –
 in fünf Stunden – in fünf Tagen – in fünf Minuten
 b 2 In einem Monat. 3 In drei Wochen. 4 In zwei
 Jahren. 5 In einer Woche. 6 In einem Jahr. 7 In
 einer Stunde. 8 In einer Viertelstunde. 9 In fünf
 Minuten. 10 In einer Minute. c 1 in 2 seit 3 In
 4 Um 5 vor 6 am 7 nach – in
 9 Kino, Theater, Kunst: die Komödie – der Thriller –
 der Liebesfilm – der Schauspieler – das Graffiti –

- der Künstler – das Museum – das Bild – die Farbe –
 die Kultur – das Foto – das Konzert
 Essen und Trinken: der Kartoffelsalat – das Rezept –
 das Eis – der Kuchen – das Geschirr – das Hähn-
 chen – die Suppe – das Salz – der Teller
 10 komisch – aufregend – fantastisch – witzig –
 spannend – traurig – romantisch – lustig
 11 a ins Kino gehen – Sushi bestellen – den Termin
 vorschlagen/verschieben – das Spiel vorschlagen/
 gewinnen – eine Sendung sehen – Bücher vor-
 schlagen/gewinnen/bestellen/lesen
 b individuelle Lösung
 12 Wollen wir ins Kino gehen? – Gute Idee, aber ich
 möchte mich erst einmal informieren. Was
 schlägst du denn vor? – Also ich interessiere mich
 für den Film von Michael Haneke. – Wirklich?
 14 2 er so spannend ist. 3 weil es so schön ist.
 4 diese Komödie, weil sie so witzig ist. 5 Ich sehe
 diesen Thriller, weil er so aufregend ist.

D

- 1 a 1 B 2 A 3 D 4 C b 1 streiten sich. 2 Ich glaube,
 die beiden freuen sich. – Also, ich denke, sie ärgern
 sich.
 2 a 1 Nachbarn. 2 Liebespaar. 3 Kollegen.
 b 2 beiden 3 verliebt 4 beiden 5 vielleicht
 3 1 c 2 a 3 b 4 c 5 a
 4 a 2 über 3 in 4 über b 1 ärgern uns 2 verliebt
 sich 3 denkt 4 beschwert sich c 2 mich – über
 3 dich – über 4 sich – über 5 sich – über 6 uns –
 über 7 euch – über 8 sich – über d 1 sich 2 mich
 3 dich 4 dich 5 sich 6 uns
 5 a David hat sich in die Kollegin verliebt. – In wen?
 In Nina? – Ja! Er denkt nur an sie. b 1 über 2 an
 3 in 4 über c 2 Ich denke oft an meinen Vater.
 3 Jetzt beschweren sich die Kunden über ihn.
 4 Wahrscheinlich verliebt er sich in meine Freun-
 din. d 1 meinen/den Deutschlehrer 2 dich – mich
 3 ihn 4 deine/die Schülerin e 2 Über wen? 3 Über
 wen? 4 An wen?
 6 1 alt ist Oliver? 2 seine Familie? 3 hat er sich
 verliebt? 4 ärgert sich über ihn?
 7 1 Was macht Jenny? 2 Woher kommt ihre Familie?
 3 Wen möchte sie heiraten?
 8 ☺ film – title
 9 a 2 Aus Österreich. 3 Aus der Schweiz. 4 Aus Eng-
 land. 5 Aus Italien. 6 Aus Spanien. 7 Aus den
 USA. b Lösungsvorschlag: Feiern: die Kneipe – das
 Restaurant – der Club – das Café – die Disko – die
 Rechnung Arbeit und Geld: die Projektleiterin –
 der Chef – die Rechnung – das Produkt
 10 2 lieben 3 egal 4 lachen 5 stark
 11 a Treppe – Ecke – Lebensmittel – endlich –
 Englisch – nehmen – beschweren – Kuchen –
 rund – Buch – hören – möchten – Lösung –

können – schön – Bücher – günstig – für –
zurück – über – Glück

12 1 g 2 d 3 h 4 b 5 f 6 c 7 e 8 a

13 1 haben 2 sein 3 machen 4 fühlen

14 *individuelle Lösung*

Lektion 7 Schule und Beruf

Starten wir!

1 1 abschließen – D 2 bekommen – A 3 machen – B
4 machen – C

2 1 Plan 2 Spaß 3 Studium

3 1 b 2 d 3 a 4 c

4 1 falsch 2 richtig 3 falsch 4 richtig 5 falsch

A

1 1 reisen 2 abschließen 3 verdienen 4 bekommen
5 machen 6 haben 7 machen 8 machen

2 a 1 Weltreise 2 Nomaden 3 Ideen 4 Ländern
5 weit weg 6 40-Stunden-Woche 7 eigener
8 angesehen b 1 Land 2 selbstständig 3 global
4 Nomadin c Du machst Carsharing? Wie läuft das
dann? – Das kann ich dir erklären, das ist ganz
einfach.

3 2 e Ich will einen Termin beim Arzt vereinbaren,
weil ... 3 a Ich will den Job kündigen, weil ...

4 b Ich will mein eigener Boss sein, weil ...

5 c Ich will eine Party organisieren, weil ...

4 1 bin mein 2 ist sein 3 ist ihr 4 bist dein
5 2 die Reise 3 der – planen 4 die – senden 5 das
Studium 6 die – sprechen 7 der Besuch 8 die
Reinigung

6 **Akkusativ:** ein – eine – – **Dativ:** einem – einer – –

7 a 1 mein 2 meine 3 meinen 4 meine 5 meine
6 mein 7 meine 8 meinen b 1 die Handtasche
2 die Geldbörse 3 der Koffer 4 die Tüte 5 der
Rucksack

8 a 1 diesem – einer 2 meiner – meinen 3 einem –
den 4 unserem – deiner b 1 Freunden 2 Lehrern
3 Büchern 4 Schuhen 5 Stiefeln 6 Kollegen
7 Koffern 8 Kindern c 1 mit 2 mit 3 ohne 4 mit
5 ohne

9 **Lösungsvorschlag:** Person 1: möchte eine Welt-
reise mit dem Flugzeug machen. Person 2: Ich
möchte viel Geld verdienen. Person 3: Ich möchte
eine Familie und Kinder haben. Person 4: Ich
möchte nicht abends im Büro sein und lange
arbeiten.

B

1 buchstabieren – präsentieren – sprechen –
schreiben – lernen – lesen – hören

2 a 1 Religion 2 Chemie 3 Biologie 4 Mathematik
5 Physik 6 Latein 7 Geografie 8 Geschichte
9 Sozialkunde b A die Grundschule B das
Gymnasium

3 1 Religion 2 Chemie 3 Biologie 4 Mathematik
5 Physik 6 Latein 7 Geografie 8 Geschichte
9 Sozialkunde

4 a Was war dein Lieblingsfach? – Mein Lieblings-
fach war Sozialkunde. b *individuelle Lösung*

5 1 schlecht 2 ganz gut 3 nicht schlecht 4 sehr gut
6 *individuelle Lösung*

7 1 e 2 c 3 d 4 b 5 a

8 a 1 war 2 hatte 3 war 4 war 5 war 6 hatten
b 1 Lieblingsfach 2 Unterricht 3 Themen 4 Fehler
machen 5 zuhören 6 vorbereitet 7 Am Ende

9 a ich: musste – konnte – durfte du: musstest –
konntest – durftest er / es / sie: musste – durfte –
wollte wir: konnten – wollten ihr: musstet –
durftet – wolltet sie / Sie: konnten – wollten
b 1 Wolltest 2 musste 3 wollte 4 konnte
5 wolltet 6 wollten 7 durften

10

	2			Ende
2. Laura	wollte		die Vokabeln nicht	lernen.
3. Ihr	konntet		nicht	studieren.
4. Er	wollte		Mathematik	studieren.
5. Gestern	musste	ich	nicht zur Arbeit	gehen.
6. Warum	durfte	er	nicht	studieren?
7.	Musstest	du	den Text nicht	schreiben?

11 *individuelle Lösung*

12 1 mussten 2 durften 3 mussten 4 durften
5 durften 6 mussten 7 durften 8 durften
9 mussten

13 1 Sängerin 2 IT-Ingenieur 3 Fitness-Trainerin
4 Kindergärtner 5 Verkäuferin 6 Taxifahrer

14 1 Wolltest – wollten – sollte 2 Wolltest du als Kind
nicht Journalist werden? – Doch, aber meine
Eltern wollten nicht. Ich sollte Medizin studieren.
3 Wolltest du als Kind nicht Sängerin werden?
– Doch, aber meine Eltern wollten nicht. Ich sollte
eine Ausbildung als Kauffrau machen.

15 a *individuelle Lösung* b 1 u 2 ü 3 u 4 ü 5 ü 6 ü
7 ü 8 u 9 u 10 ö 11 o 12 o 13 ö 14 ö 15 ö 16 ö
17 o 18 o

C

1 1 Arbeitsplatz 2 Ausbildung 3 Projektleiterin
4 selbstständig 5 Gehalt 6 erfolgreich

2 1 a 2 d 3 b 4 c

3 a Die Mitarbeiter verkaufen. / informieren über
Produkte. / beraten. / arbeiten im Team. / arbeiten
an der Kasse. Die Kunden kommen und kaufen. /
zahlen. / fragen. b 1 Verkäufer 2 Bewerbung –
Zeugnissen 3 Verkauf – Kasse 4 Kauffrau
5 Technik

4 a 1 f 2 b 3 d 4 a 5 c 6 e b 1 Was haben Sie
gemacht? 2 Und warum möchten Sie bei uns
arbeiten? 3 Und was ist für Sie wichtig? 4 Wie
ist die Arbeitszeit? 5 Und das Gehalt? 6 Wie viele
Mitarbeiter hat MEDIAPlus?

- 5 a 1 auf den 2 über das 3 um die b 1 mich 2 uns
3 sich 4 euch 5 sich 6 sich 7 dich 8 sich
- 6 a 1 formell 2 informell 3 informell 4 formell
5 informell b 1 Sehr geehrte 2 bewerben 3 Aus-
bildung 4 Team 5 arbeiten 6 Mit freundlichen
Grüßen
- 7 2 die Ausbildung 3 die Unterschrift 4 der Groß-
markt 5 der Kaufmann 6 der Vorname 7 der
Nachname 8 die Kauffrau 9 der Lebenslauf
10 die Stellenanzeige 11 der Personalchef
- 8 1 bewirbt 2 mache 3 studiert er 4 gehen wir
5 kommen wir gerne. 6 kann ich nicht ins Restau-
rant gehen.
- 9 hat sie eine Anzeige im Internet. – Kurt hat keinen
Job, deshalb liest er die Stellenanzeigen. – Er ver-
kauft gerne und hat Interesse an dem Job, deshalb
bewirbt er sich um den Job. – Dem Personalchef
gefällt Kurts Bewerbung, deshalb bekommt Kurt
eine Einladung. – Kurt ist sympathisch und arbei-
tet gerne im Team, deshalb bekommt er die Stelle.
- 10 *individuelle Lösung*

D

- 1 a 2 uropa 3 sien 4 ustralien 5 frika b Kontinent
- 2 1 Fotograf – Fotografin 2 Koch – Köchin 3 Sänger –
Sängerin 4 Taxifahrer – Taxifahrerin 5 Trainer –
Trainerin 6 Verkäufer – Verkäuferin
- 3 2 mein Abitur habe. 3 Komm mit ins Kino, wenn
du Lust hast. 4 Wir kaufen einen Laptop, wenn wir
Geld haben. 5 Schreib eine Bewerbung, wenn du
den Job haben willst.
- 4 **Lösungsvorschlag:** 1 die Welt sehen möchten. /
viel Geld verdienen möchten. / Interesse an dem
Job haben. 2 wenn Sie viel Geld verdienen möch-
ten. / wenn Sie Interesse an dem Job haben.
3 wenn Sie Interesse an dem Job haben. 4 wenn
ich Deutsch und Englisch spreche. 5 wenn du
mehr Gehalt bekommen möchtest. / wenn du
Interesse hast. 6 wenn du mehr Gehalt bekom-
men möchtest.
- 5 A Er hat Interesse. B Ihr habt keine Zeit. C Wir
haben keine Lust.
- 6 Ich denke, er sollte sich über das Studium infor-
mieren. – Das macht er auch, wenn er Zeit und
Lust hat.
- 7 1 Fotografie 2 Fotostudio 3 Workshop 4 Modelle
- 8 1 falsch 2 richtig 3 falsch 4 richtig 5 richtig
6 falsch
- 9 **Lösungsvorschlag:** Santiago und ich komme aus
Spanien. Ich bin noch nicht lange in Deutschland.
Ich wohne in München und arbeite als Fotograf.
Ich suche ein Fotostudio. Können wir vielleicht
Fotoprojekte zusammen machen? Ich bin sehr
kreativ und mache Musik und singe. Wollen wir
vielleicht zusammen Musik machen? Viele Grüße
von Santiago
- 10 1 fremd 2 Fotograf 3 Kontinente 4 Nomadin
5 Fehler 6 Bewerbung 7 vergessen 8 Fotostudio
9 Stellenanzeigen
- 11 2 gehst – du zum Arzt gehst. 3 verdiene – Ich finde
es wichtig, dass ich viel Geld verdiene. 4 macht –
Ich finde es wichtig, dass meine Arbeit Spaß
macht. 5 kann – Ich finde es wichtig, dass ich in
viele fremde Länder reisen kann.
- 12 1 er eine 20-Stunden-Woche hat. 2 Er es findet
super, dass seine Kollegen sympathisch sind.
3 Er es findet super, dass die Arbeit interessant
ist. 4 Er es findet super, dass die Büros modern
sind. 5 Er findet es super, dass er viel Urlaub hat.
6 Er findet es super, dass das Team lustig ist. 7 Er
findet es super, dass sein Chef freundlich ist. 8 Er
findet es super, dass sein Gehalt gut ist.
- 14 *individuelle Lösung*

Lektion 8 Glück und Gesundheit**Starten wir!**

- 1 a Kopf – Arm – Bauch – Gesundheit – Körper –
Magen – Blut – Mund – Zahn – Herz 1 der Kopf
2 die Gesundheit 3 das Herz 4 der Körper 5 der
Mund 6 der Magen 7 das Blut 8 der Zahn 9 der
Arm 10 der Bauch b zehntausend – fünfzigtau-
send – (ein)hunderttausend – zweihunderttausend
c 1 schlägt b 2 ist e 3 passen a 4 hat c 5 haben d
d 1 oft 2 ungefähr 3 täglich 4 schwer e *individu-
elle Lösung* f zwei Beine – zwei Füße – zwei Arme –
zwei Hände – zwei Ohren

A

- 1 a 1 überweisen 2 haben 3 untersuchen 4 haben
5 tun 6 sein b Lösungsvorschlag: 2 ... hat
Grippe. 3 Dr. Brinkmann untersucht die Patientin.
4 Ben hat sich verletzt. 5 Annas Kopf tut weh.
6 Sarah ist krank.
- 2 2 Patient 3 Rezept 4 Praxis 5 Sprechstunde
6 Landärztin 7 Unfall 8 verletzt
- 3 1 fehlt Ihnen denn? 2 denn passiert? 3 ist der
Schmerz? 4 Ist das in Ordnung?
- 4 a → (Ende): bis sieben Uhr – bis morgen → **jetzt:**
seit einem Monat – seit einer Woche – seit Montag
b 2 Morgen ist von 10 bis 12 Uhr Yoga. 3 Gestern
war von 18 bis 21 Uhr Deutschkurs. 4 Am Freitag
ist von 15 bis 16 Uhr Prüfung.
- 5 1 in 2 bis 3 Bis 4 seit 5 bis 6 seit 7 in
- 6 Ihr Rücken tut weh. – Sie hat Grippe. – Sie hat
Zahnschmerzen. – Sie hat Halsschmerzen. – Sie
ist müde.
- 7 a 2 ist 3 hat 4 tut 5 ist 6 hat 7 hat 8 ist 9 tut
b 2 Ich habe Rückenschmerzen. 3 Mein Kopf tut
weh. 4 Ich habe Bauchschmerzen.

- 8 a 2 f 3 f 4 i 5 i 6 f 7 f 8 i b 1 lange nicht gesehen!
2 was ist denn los? 3 hast du denn? 4 ich weiß nicht. 5 was fehlt dir 6 du solltest sofort
- 9 **Lösungsvorschlag:** im Bett sein – falsch sein – von Beruf sein – richtig sein – zu Hause sein – richtig raten – falsch raten – zu Hause bleiben
- 10 a gleich – raten – Tag – maximal – Apothekerin
1 Apothekerin 2 maximal 3 raten 4 gleich
5 Tag b 1 e 2 d 3 a 4 c 5 b
- 11 a 1 Rezeptgebühr 2 der Zahnarzt 3 die Quittung
4 das Medikament b der Unfall – die Sprechstunde – das Rezept – die Arztpraxis – die Apotheke – das Medikament – Was hast du? – Was ist los? – Was ist denn passiert? – Ist das in Ordnung? – Ich habe Grippe. – Mein Rücken tut weh. c 1 Kann ich Ihnen helfen? 2 Haben Sie vielleicht etwas gegen Kopfschmerzen? 3 Was kann ich für Sie tun? 4 Können Sie etwas empfehlen? 5 Wo finde ich denn einen Zahnarzt? 6 Hier bitte, ich habe ein Rezept. 7 Wäre das in Ordnung? 8 Das macht dann 5 Euro.
- 12 a Ich bin 48 Jahre alt und zufrieden mit meiner Gesundheit. Ich mache viel Sport, ich esse gesund und schlafe genug. Ich finde es wichtig, dass man täglich Sport macht, also jogge ich abends, wenn ich Zeit habe. Aber manchmal habe ich Rückenschmerzen. Ich gehe zu Dr. Brinkmann in die Sprechstunde, wenn die Schmerzen groß sind. Gestern war ich wieder da. Dr. Brinkmann hat mich untersucht und ein Rezept geschrieben. Ich bin dann gleich in die Apotheke gegangen und habe das Medikament geholt.

B

- 1 Theaterstück – das Musikstück – das Kleidungsstück
- 2 pessimistisch – hässlich – entspannt – positiv – fröhlich – glücklich – allein – weiß 2 pessimistisch 3 positiv 4 glücklich 5 fröhlich 6 entspannt 7 weiß 8 allein 9 hässlich
- 3 a 1 Was machen Menschen gerne? 2 Wo hat die OECD-Studie gefragt? 3 Wo sind die Menschen am glücklichsten? 4 Warum sind die Menschen in Australien am glücklichsten? b 1 b 2 c 3 d 4 a
- 4 a ☺: intelligent – spannend – reich ☹: dumm – langweilig – arm b 1 b werden 2 c wird 3 a werden – wirst
- 5 a schöner – am schönsten – optimistisch – am optimistischsten – wenig – weniger – reich – am reichsten – am jüngsten – arm – am ärmsten – warm – wärmer – groß – am größten – lang – länger – am meisten – gut – besser – gern – am liebsten b gut – besser – am besten – reich – reicher – am reichsten c 2 besser als – am besten 3 wärmer als – am wärmsten 4 jünger als – am jüngsten 5 reicher als – am reichsten 6 mehr als – am meisten

- 6 1 glücklicher – am glücklichsten 2 mehr – am meisten – weniger – am wenigsten 3 optimistischer – am optimistischsten
- 7 Deutschland – die Franzosen – Italien – die Polen – Österreich – die Spanier – *individuelle Lösung*
- 8 a 2 genauso glücklich 3 genauso warm wie 4 genauso fremd b 2 New York ist größer als Berlin, aber Dortmund ist genauso groß wie Düsseldorf. 3 Nina arbeitet mehr als Luisa, aber Kim arbeitet genauso viel wie Emma. 4 Der Amazonas ist länger als die Donau, aber der Rhein ist genauso lang wie der Rio Jurueña.
- 9 1 wie 2 als 3 wie 4 wie 5 als
- 10 1 haben 2 sein 3 sein 4 sein
- 11 1 oder ärgerst du dich? 2 am liebsten deine Kleidung? 3 du jetzt am liebsten? 4 wenn du mal gestresst bist?
- 12 1 d 2 b 3 c 4 a
- 13 2 wärest 3 wäre 4 wären 5 wärt 6 wären
- 14 1 ihr am liebsten? – am liebsten in Paris. 2 Wo wärst du jetzt am liebsten? – Ich wäre jetzt am liebsten zu Hause. 3 Und wo wären Sie jetzt gerne? – Ich wäre gerne bei meiner Familie.
- 15 a 2 a wären 3 e wäre 4 f wäre 5 b wären 6 g wäre 7 d wärt b Prinz – Reihenfolge – Dänemark 1 Dänemark 2 Prinz 3 Reihenfolge c 1 wäre 2 wären 3 wäre 4 wäre d 2 Arzt – helfen 3 Den – viel

C

- 1 **Lösungsvorschlag:** Am glücklichsten bin ich im Büro.
- 2 3
- 3 a 2 Ärztin Buchhändlerin 3 Laden LKW 4 schickt liefert 5 geschlafen gefehlt 6 Filme Krimis b 1 was heißt das 2 und was bedeutet 3 kennst du ja
- 4 1 Texte – Bücher 2 den Weg – das Wort 3 Sushi – Bücher 4 Autos – LKWs
- 5 1 glücklich 2 nett 3 jung 4 fleißig
- 6 2 nette 3 junges 4 fleißige
- 7 1 sympathischer 2 großes 3 nette 4 großer 5 neue 6 interessante 7 hübsches 8 viele
- 8 a 2 Was für langweilige Menschen! 3 Was für ein hübsches Mädchen! 4 Was für ein erfolgreicher Mann! 5 Was für schöne Frauen! 6 Was für ein spannender Film! 7 Was für eine tolle Chefin! 8 Was für ein netter Junge! 9 Was für eine sympathische Ärztin! 10 Was für ein tolles Buch! b Landärztin – die Hausärztin – die Kinderärztin – die Frauenärztin – die Zahnärztin
- 9 a 1 glückliche 2 sympathische 3 schöne 4 erfolgreiche 5 großes 6 alter 7 kleiner b 1 kalt. 2 Es ist warm. 3 Es ist heiß.
- 10 a A das Geheimnis B der Spaziergang C das Bad b 1 Nette – großes – tolle – interessanter 2 schöne

- 3 gutes – interessante 4 freundlicher – nette – nettes 5 große – toller – spannendes 6 langer – heißes
- 11 a 2 Machen Sie am Sonntag einen Spaziergang! 3 Schlafen Sie viel! 4 Treffen Sie Freunde! 5 Lachen Sie viel! 6 Haben Sie Spaß am Leben! 7 Machen Sie eine Reise! b Mein Vater ist Gemüsehändler. Er ist schon über 60 Jahre alt, aber er arbeitet gerne und möchte noch lange nicht aufhören. Mein Vater geht noch täglich ins Geschäft. Er war nie krank, er braucht keine Medikamente und Stress kennt er nicht. Manchmal helfe ich ihm. Mir gehört ein kleiner LKW, und wenn die Kunden bestellen, dann liefere ich das Gemüse nach Hause. Mein Vater liest gerne Krimis, und am Wochenende macht er gerne mal einen Spaziergang. Er hat Spaß am Leben und ist ein glücklicher Mensch. Das ist sein Geheimnis.
- 12 a 2 Team – tolles 3 langweilig – spannender b *individuelle Lösung*

Lektion 9 Freie Zeit

Starten wir!

- 1 **Lösungsvorschlag:** spannend – lustig – toll – schön – langweilig – interessant – cool – genial – blöd – positiv
- 2 a Krimi – Nachrichten – Serie – Fernsehen – Talkshow – Castingshow b 1 Krimis 2 Shows 3 Filme 4 Serien

A

- 1 a ARD SMS BMW RTL USA VW WG b Liebesfilm – D Komödie – E Thriller – B Comedyshow – C Actionfilm – A
- 2 a 2 Du, was läuft im Fernsehen? – Also, um halb neun kommt ein Krimi. 3 Du, was läuft im Fernsehen? – Also, um zehn Uhr kommt eine Comedyshow. 4 Du, was läuft im Fernsehen? – Also, um elf Uhr kommt ein Liebesfilm. b 2 Maria sieht eine Castingshow und dann liest sie einen Krimi. 3 Erich sieht den Tatort und dann ruft er seine Mutter an. 4 Johanna und Max kaufen einen Bus und dann fahren sie nach England.
- c **Lösungsvorschlag:** Wir haben einen Ausflug in die Berge gemacht. Zuerst sind wir lange gewandert. Dann haben wir in einem Bergrestaurant gegessen. Und dann sind wir im See geschwommen. Zum Schluss haben wir noch ein Eis gegessen und sind glücklich und müde nach Hause gefahren.
- 3 1 g 2 d 3 f 4 a 5 c 6 e 7 b
- 4 *individuelle Lösung*

B

- 1 *individuelle Lösung*
- 2 1 witzigen 2 Chat-Partner 3 Lieblingslied 4 echt gut
- 3 a 1 b 2 c – leichten 3 a – neuen 4 d – neuen b **Nominativ:** (ist) ein spannendes Buch. – (ist) eine neue Maus. – (sind) neue Möbel. **Akkusativ:** ein spannendes Buch. – eine neue Maus. – neue Möbel. **Dativ:** einem spannenden Buch? – einer neuen Maus? – neuen Möbeln?
- 4 Wie wär's mit einer kleinen Maus? – Wie wär's mit einem schwarzen Tablet? – Wie wär's mit einem spannenden Krimi? – Wie wär's mit lustigen Serien?
- 5 1 einem neuen Handy. 2 einer großen Mediathek. 3 einem ultraflachen Tablet. 4 einer sicheren Website. 5 einem kleinen Monitor. 6 einer ultra-kleinen Kamera.
- 6 a 1 Dativ 2 Akkusativ b 2 in eine moderne Boutique – in einer modernen Boutique 3 in einen großen Park – in einem großen Park 4 in ein kleines Yogastudio – in einem kleinen Yogastudio

- 7 2 b/c 3 e 4 f/a 5 a/g 6 d 7 c **Lösungsvorschlag:**
 2 ein E-Book kaufen – Sie hat ein E-Book gekauft.
 3 die Aussprache trainieren – Sie hat die Aussprache trainiert. 4 eine E-Mail schreiben – Sie hat eine E-Mail geschrieben. 5 Kinokarten kaufen – Sie hat Kinokarten gekauft. 6 im Regen stehen – Sie hat im Regen gestanden. 7 ein Handy finden – Sie hat ein Handy gefunden.
- 8 Ich bin gerne und oft im Internet. Ich schreibe E-Mails, ich sehe meine Lieblingsserien und die Nachrichten per Streaming. Das finde ich echt gut! Manchmal lade ich mir auch einen spannenden Actionfilm herunter. Mein Laptop hat einen großen Monitor, fast wie ein Fernseher!
- 9 a 1 D 2 – 3 E 4 A 5 B b **Dialog 1:** hast ... verloren **Dialog 2:** aktuelle **Dialog 3:** problemlos
- 10 1 verliere 2 das Gegenteil 3 die Definition 4 verpasse 5 klug 6 von heute
- 11 klasse – toll – verrückt – prima – cool – interessant
- 12 a *individuelle Lösung* b *individuelle Lösung*
- 13 1 frischen Gemüsesaft 2 modernen Kamera – alten Fotoapparat 3 leichten Tablet 4 lustigen Comedyshow – spannenden Krimi
- 14 1 d 2 e 3 a 4 c 5 b
- 15 **Gast:** Ein Glas Wasser wäre nicht schlecht. – Einen Espresso hätte ich gerne. – Nein, danke im Moment nicht. **Gastgeber:** Was darf ich dir denn noch anbieten? – Kann ich dir noch etwas anbieten?

C

- 1 **Lösungsvorschlag:** 2 Eine italienische Lasagne. 3 Eine moderne Hose. 4 In eine tolle Bar.
- 2 a 1 Gast 2 Torte 3 Drucker 4 besuchen b 1 Ostern 2 Weihnachten 3 Silvester
- 3 a 1 Frohes Fest! 2 Frohe Ostern! 3 Ein frohes neues Jahr! 4 Schöne Feiertage! 5 Frohe Weihnachten!
- 4 a A Feiertag B Heiligabend C Feuerwerk D Arbeitstag b 1 liebte – war – kamen – kochten – gingen – gab 2 war – fuhren – gab – dürften 3 war – feierten – mussten – tanzten c 1 mein Onkel aus Amerika. 2 Es gab viele Geschenke und Schokolade. 3 Ich bekam ein ganz tolles, großes Fahrrad. 4 Nach dem Abendessen gingen wir alle in die Kirche. 5 Auch am nächsten Tag aßen alle Kinder viele, viele Süßigkeiten. 6 Nur ich aß keine Süßigkeiten, denn ich fuhr den ganzen Tag mit meinem neuen Fahrrad.
- 5 **Weihnachten:** Geschenke – Süßigkeiten – Heiligabend – Feiertag – Schokolade – singen **Silvester:** Feuerwerk – Süßigkeiten – Feiertag **Ostern:** suchen – Geschenke – Süßigkeiten – verstecken – Eier – Feiertag – Schokolade – Garten

- 6 a 1 Nationalfeiertag 2 Ramadan-Fest 3 Karneval 4 Thanksgiving b *individuelle Lösung*
- 7 *individuelle Lösung*
- 8 1 Geschenk – B 2 Blumen – D 3 Tablet – A 4 Uhrzeit – C
- 9 1 meinem 2 meiner 3 meinem 4 meinen
- 10 2 ihr frische Blumen 3 seiner Großmutter ein leichtes Tablet 4 seiner Frau Schmuck und ihre Lieblingsschokolade
- 11 a

Wer?		Wem?	Was?
2. Er	schenkt	seinem Freund	Konzertkarten.
3. Ich	empfehle	meinem Sohn	einen neuen Laptop.
4. Sie	zeigt	ihren Eltern	eine App.
5. Er	kauft	seiner Frau	ein Geschenk.
6. Ich	kaufe	meinem Opa	eine Uhr.
7. Ihr	erklärt	eurer Tante	den Film.

- b 2 Er schenkt ihm Konzertkarten. 3 Ich empfehle ihm einen neuen Laptop. 4 Sie zeigt ihnen eine App. 5 Er kauft ihr ein Geschenk. 6 ich kaufe ihm eine Uhr. 7 Ihr erklärt ihr den Film. c 2 ihrem Vater ihm Karla empfiehlt ihm ein Tablet. 3 der Nachbarin ihr Oma kauft ihr Blumen. 4 meinen Großeltern ihnen Ich gebe ihnen die Karten. 5 dem Kunden ihm Die Verkäuferin empfiehlt ihm ein Buch.
- 12 **Lösungsvorschlag:** 2 Ich zeige meiner Freundin die Fotos. – Ich zeige ihr die Fotos. 3 Ich zeige meinen Nachbarn den Garten. – Ich zeige ihnen den Garten. 4 Ich erkläre meinem Vater die Kamera. – Ich erkläre ihm die Kamera. 5 Ich empfehle meiner Mutter das Theaterstück. – Ich empfehle ihr das Theaterstück. 6 Ich kaufe meinen Kindern Geschenke. – Ich kaufe ihnen Geschenke. 7 Ich erkläre meinem Chef das Projekt. – Ich erkläre ihm das Projekt. 8 Ich schenke meinem Hund einen Hundepullover. – Ich schenke ihm einen Hundepullover.
- 13 1 Valentinstag 2 E-Reader 3 Uhr 4 Fest

Lektion 10 So macht es Spaß!

Starten wir!

- 1 a 2 die Toilette 3 der Eingang 4 das Reisebüro 5 die Tiefgarage 6 der Ausgang 7 das Einkaufszentrum b die Damenmode – die Herrenmode – die Kindermode – die Herbstmode
- 2 a die Sportschuhe – die Joggingschuhe – die Skischuhe b 1 a 2 b 3 b 4 c 5 d c Entschuldigung, ich suche die Toiletten. – Gehen Sie ins Untergeschoss! Entschuldigung, ich suche das Reisebüro. – Gehen Sie in den zweiten Stock!

A

- 1 **a** 2 Material 3 Ding 4 Farbe **b** das Ding beschreiben – das Ding kennen – das Wort erklären – das Wort kennen – den Weg erklären – den Weg beschreiben – den Weg kennen – die Lösung erklären – die Lösung ankreuzen – die Lösung kennen
c 1 nichts mehr 2 nichts mehr 3 immer 4 nichts mehr 5 viel
- 2 **a** lang – eckig – rund – kurz **b** 1 lang 2 kurz 3 rund 4 eckig
- 3 → Papier ↓ Holz Glas ↘ Plastik
- 4 1 d 2 aus Glas/Plastik – aus Plastik/Glas – b 3 aus Papier – c 4 aus Holz – a
- 5 **a** **höflich**: Einen Tee mit Zitrone, bitte. – Ich hätte gerne einen Tee mit Zitrone, bitte. **unhöflich**: Einen Tee mit Zitrone! – Tee mit Zitrone!
b 1 feiern 2 laufen 3 spielen
- 6 2 „Ein Schnitzel mit Pommes frites!“ – „Ein Schnitzel mit Pommes frites, bitte!“ – „Guten Tag. Ich hätte gerne ein Schnitzel mit Pommes frites, bitte.“ 3 „Einen Orangensaft!“ – „Einen Orangensaft, bitte!“ – „Guten Tag. Ich hätte gerne einen Orangensaft, bitte.“
- 7 **Lösungsvorschlag**: höflich – freundlich – sympathisch
- 8 1 Wolle 2 ändern 3 Holz 4 Handtuch 5 Verkaufstrainerin
- 9 1 Darf ich Sie bitten? 2 Dürfen wir sie für Sie bestellen? 3 Ja, sehr gerne.
- 10 **Lösungsvorschlag**: 1 Nein, leider nicht. / Tut mir leid, leider nicht. 2 Ja, sehr gerne. / Ja, das machen wir gerne für Sie. 3 Ja, natürlich.
- 11 1 des 2 des 3 der 4 der
- 12 **a** 2 Qualität der Wolle 3 Farbe der Schuhe 4 Qualität des Materials 5 Mitarbeiter des Monats 6 Bestellung der Kundin 7 Tiefgarage des Einkaufszentrums 8 Farbe der Stiefel 9 Praxis der Ärztin 10 Verpackung der Produkte **b** 2 die Qualität des Deutschkurses 3 Die Größe des Bades 4 Die Farbe des Geldes 5 den Namen des Arztes 6 Farben des Herbstes 7 die Mitarbeiterin des Jahres **c** 1 des Einkaufszentrums 2 der Produkte 3 der Bluse 4 des Cafés 5 des Monats
- 13 bestellen – gerne – ja – Ordnung – Moment

B

- 1 *individuelle Lösung*
- 2 1 Kompliment 2 Flirt-Kurs 3 Single 4 Nähe
- 3 meinen – mein – Mein – meine – mein – meinen – mein – meine
- 4 2 über mein Parfüm 3 über meine Wohnung 4 über meine Kinder 5 über meinen Garten 6 über meinen Schmuck 7 über mein Haus 9 über seine Karriere 10 über seine Stadt 11 über seine Hobbys 12 über seinen Alltag 13 über seinen Lieblingssport 14 über sein Land

- 5 1 siehst toll aus 2 steht dir 3 richtig gut gemacht 4 mag deinen Humor
- 6 2 Die Krawatte steht Ihnen gut. 3 Das haben Sie wirklich gut gemacht. 4 Ich mag Sie wirklich sehr. 5 Ich mag Ihr Parfüm.
- 7 **a** 1 schön 2 Dank **b** **Deutsch**: der Flirt – der Single – das Kompliment – das Material – das Ding – rund – die Qualität – emotional – der Humor **c** das Kompliment – emotional – der Humor – die Qualität – das Material – das Parfüm – das Projekt
- 8 2 die Papiertüte 3 die Lederjacke 4 die Glasflasche 5 der Plastikstuhl
- 9 2 eng 3 schwarz 4 schmutzig
- 10 2 enge 3 schwarze 4 schmutzigen
- 11 grau – kurze – kurzen – nette – neue – italienischen – lange
- 12 2 Das weiße Hemd 3 der rote Rock 4 Der kurze Mantel 5 Die blaue Krawatte 6 der alte Stuhl 7 Die kleine Couch 8 Die gelben Schuhe 9 Der große Schrank 10 Die alten Bücher

C

- 1 *individuelle Lösung*
- 2 1 verlieren 2 leiten 3 putzen 4 anbieten
- 3 1 e 2 a 3 d 4 b 5 f 6 c
- 4 1 lasse 2 lässt 3 lässt 4 lässt 5 lassen 6 lässt 7 lassen
- 5 2 lässt die Betten machen. 3 lassen die Schuhe putzen. 4 lässt die Hemden waschen. 5 lassen alle E-Mails schreiben. 6 lässt dein Auto reparieren.
- 6 **a** 2 Ja, ich lasse sie heute noch waschen. 3 Nein, sie lassen es reparieren. 4 Ja, aber er lässt sie reparieren. 5 Ja, wir lassen ihn jetzt reparieren. 6 Nein, er lässt sie schreiben. 7 Stimmt, ich lasse es aber waschen. 8 Nein, wir lassen ihn machen.
b *individuelle Lösung*
- 7 1 Kochbuch 2 reparieren 3 Dame 4 raus 5 erzählen 6 trocknen 7 putzen 8 unterwegs 9 Meinung
- 8 Glück
- 9 1 e 2 c 3 d 4 b 5 a
- 10 **a** 2 große – Er sucht das kleine Glück. 3 schwarzen – Ich nehme den weißen Mantel. 4 falsche – Er hat die richtige Frau. 5 neuen – Wir interessieren uns für die alten Filme aus Italien. 6 alte – Wo hast du die neue Uhr gekauft? 7 kleine – Sie nimmt lieber das große Auto. **b** 1 den richtigen 2 das große 3 die alte 4 die neuen
- 11 **a** 2 den neuen Film über Italien. 3 das neue Kochbuch von Jamie. 4 die braunen Schuhe von Boyd. 5 die große Liebe. 6 die sympathische Frau aus dem Yogakurs. 7 das neue Restaurant in Kreuzberg. 8 den idealen Partner fürs Leben. **b** 2 das leckere Essen. 3 den netten Abend. 4 das schöne Geschenk. 5 das große Interesse. 6 den interessanten Tip. 7 die schnelle Antwort.

- 12 a perfekten – ideale – idealen – spannenden b ein Kompliment machen – eine Meinung schreiben – eine Meinung haben – das Bett machen – einen Punkt machen – einen Satz schreiben – unterwegs sein – eine Geschichte erzählen

Sätze: *individuelle Lösung* c 1 b 2 c 3 a

D

- 1 c
2 *individuelle Lösung*
3 a 2 die Handtücher 3 die Kamera 4 das Päckchen 5 den Tee b 1 es 2 sie 3 ihn 4 sie c 2 deinem Bruder 3 deiner Schwester 4 deinen Eltern d 1 ihr 2 ihnen 3 ihm 4 ihm
4 a 2 ihm das Buch 3 ihr die Pflanze 4 ihr die Handtücher b

Wer?		Wem?	Was?
2. Ich	gebe	ihm	das Buch.
3. Ich	schenke	ihr	die Pflanze.
4. Ich	gebe	ihr	die Handtücher.

- 5 a 2 es ihm 3 sie ihr 4 sie ihr b

Wer?		Was?	Wem?
2. Ich	gebe	es	ihm.
3. Ich	schenke	sie	ihr.
4. Ich	gebe	sie	ihr.

- 6 a 1 D – A 2 D – A 3 A – D 4 A – D b *individuelle Lösung*
7 a 2 ihm – sie – Die Nachbarin gibt sie ihm. 3 ihr – es – Wir empfehlen es ihr. 4 ihnen – sie – Tom gibt sie ihnen. b 2 Ich kaufe meiner Mutter das Kochbuch von Jamie. 3 Wir schenken unserem Vater eine Karte fürs Theater. 4 Ich kaufe meiner Freundin ein Parfüm. 5 Herr Becker kauft seiner Tochter einen neuen Wagen. 6 Melissa schenkt ihren Eltern Konzertkarten. c 2 Ich kaufe es ihr. 3 Wir schenken sie ihm. 4 Ich kaufe es ihr. 5 Herr Becker kauft ihn ihr. 6 Melissa schenkt sie ihnen.
8 a 3 A 4 A + D 5 A 6 A + D 7 A 8 A + D 9 A 10 A + D 11 A + D 12 A + D b 2 ihn ihr 3 ihn ihm 4 es ihnen 5 sie mir 6 es ihm 7 ihn ihr 8 sie dir 9 sie Ihnen
9 die Expertin – der Kunde – die Verkaufstrainerin – der Verkäufer – die Gastgeberin
10 a 2 alt 3 sympathisch 4 schmutzig b 2 alten 3 sympathischen 4 schmutzigen c 1 c 2 d 3 b 4 a d **Nominativ:** (ist) das kleine Tablet. – (ist) die intelligente Küche. – (sind) die alten Fahrräder. **Akkusativ:** das kleine Tablet. – die intelligente Küche. – die alten Fahrräder. **Dativ:** dem kleinen Tablet. – der intelligenten Küche. – den alten Fahrrädern.

- 11 a 1 schwarzen 2 kleinen 3 kurzen 4 roten 5 großen 6 braunen b 2 dem netten Lehrer 3 dem alten Mann 4 der schwarzen Lederjacke 5 der freundlichen Nachbarin 6 der neuen Küche 7 dem kleinen Mädchen 8 den schwarzen Schuhen 9 der schmutzigen Hose 10 den japanischen Touristen c 1 neuen 2 kleine 3 grauen 4 richtigen 5 kleine 6 großen 7 alten – neuen 8 blaue – langen 9 alten 10 neuen 11 kleine
12 ☺: Ja, sehr. – Ja, ich bin sehr zufrieden.
☹: Nein, leider nicht. – Nein, überhaupt nicht.
13 Meine Frau hat viel Humor und sie macht gerne Komplimente. Sie ist genau die richtige Frau für mich und ich liebe sie sehr.
Leider haben wir beide viel Arbeit und sind oft unterwegs. Aber wir lassen die Wohnung putzen und haben deshalb am Wochenende frei.
Morgen hat meine Frau Geburtstag. Ich habe ihr gerade eine kleine Kette gekauft. Ich schenke sie ihr morgen Abend bei einem romantischen Essen.

Lektion 11 Welt im Wandel

Starten wir!

- 1 *individuelle Lösung*
2 1 ausgeben – sparen 2 ausgeben 3 leihen 4 verdient 5 überweisen 6 wechseln 7 verloren 8 gewonnen
3 a 2 er verlor 3 er überwies 4 er wechselte 5 er gab aus 6 er gewann b 2 er hat verloren 3 er hat gewonnen 4 er hat ausgegeben 5 er hat gewechselt 6 er hat überwiesen

A

- 1 1 Fernsehsendung 2 Clips 3 Es geht um 4 Partnerschaft 5 finde 6 erinnere
2 **Lösungsvorschlag:** Freundschaft, Liebe, Talent
3 1 glücklich 2 tot 3 geht weiter 4 Geld 5 Geschenke 6 kommt von Herzen
4 1 du mir sagen 2 Weißt du 3 Kannst du uns erklären 4 Kannst du mir zeigen
5 1 macht 2 ist – als Geld ist 3 findest – du im Fernsehen interessant findest 4 haben – was ihre Freunde gesagt haben 5 bedeutet – was das bedeutet 6 lädt ... herunter – was Jochen gerade herunterlädt
6 2 Was kann ich mit dieser App machen? – Wie bitte? – Kannst du mir sagen, was ich mit dieser App machen kann? 3 Was hat er gestern verkauft? – Wie bitte? – Kannst du mir sagen, was er gestern gekauft hat?
7 2 ihr 3 deine – meine 4 deine – meine 5 unser – unseren 6 dein – mein – ihr 7 deinem – mein 8 Ihre – seine 9 eurer – unserer 10 ihr

- 8 **a Nominativ:** Ihr – Ihr – Ihre – Ihre **Akkusativ:** Ihnen – Ihr – Ihre – Ihre **Dativ:** Ihrem – Ihrem – Ihrer – Ihren **b** 1 Ihre 2 Ihre 3 Ihr 4 Ihre 5 Ihre 6 Ihrer 7 Ihr 8 Ihnen 9 Ihr **c** 1 Ihr 2 Ihr 3 Ihr 4 Ihnen 5 Ihre 6 Ihre 7 Ihnen 8 Ihr 9 Ihre 10 Ihrem
- 9 1 g 2 d 3 f 4 c 5 a 6 b 7 e
- 10 **a** 1 Reportage 2 folgenden 3 tabu 4 Geld 5 verdienst **b** 1 folgende 2 folgenden 3 folgende 4 folgenden 5 folgenden 6 folgende

B

- 1 **Lösungsvorschlag:** kaufen – reich – überweisen – Quittung – Gehalt – verkaufen – Kasse – wechseln – bezahlen – arm – Kosten – verlieren – gewinnen
- 2 *individuelle Lösung*
- 3 **a** 1 Wer 2 Wem 3 Warum 4 Was 5 Wen 6 Wie viel **b** 2 Wem gefällt das Tablet? 3 Wem schenkst du den Krimi? 4 Wem kaufst du die Blumen? **c** 2 ihm 3 ihnen 4 ihr 5 mir 6 ihm 7 uns 8 Ihnen **d** 1 e 2 b 3 a 4 c 5 d
- 4 **Deutsch:** 1 die Bank 2 reich 3 die Geldbörse 4 sparen 5 die Kontonummer
- 5 **a** 1 Kredit 2 Vertrag 3 Kuh 4 aufbauen 5 unterschreiben 6 zurückbekommen
b a 5 b 1 c 6 d 3 e 4 f 2
- 6 *individuelle Lösung*
- 8 1 falsch 2 falsch 3 richtig 4 richtig 5 falsch 6 richtig 7 richtig 8 falsch
- 9 1 Mit 2 Ohne 3 ohne – ohne 4 Mit 5 Mit
- 10 1 arbeitet 2 ist – die Grameen Bank ist 3 hat – wie viele Kunden die Grameen Bank hat 4 gehört – Weißt du, wem die Grameen Bank gehört? 5 tut – Weißt du, was die Grameen Bank tut? 6 hatte – Weißt du, wer die Idee hatte?
- 11 **Lösungsvorschlag:** 2 Handys Elsa hat? 3 die Handys verkauft. 4 Elsa ein Handy kauft? 5 Elsas Handy kostet?
- 12 2 Er möchte wissen, wo Sie wohnen. 3 Er möchte wissen, wann Sie geboren sind. 4 Er möchte wissen, wo Sie geboren sind.
- 13 **a** 1 c 2 b 3 a 4 d **b** 1 Kredit 2 Kundin 3 Kontonummer 4 Formular

C

- 1 ausgeben – Kredit – Bank – zahlen – Vertrag – überweisen – wechseln – EC-Automat – sparen
- 2 1 teilen 2 klar 3 Wunsch 4 Regeln 5 ausgeben
- 3 1 falsch 2 richtig 3 falsch 4 richtig 5 richtig 6 falsch
- 4 1 ist 2 Brauchen – ein eigenes Konto brauchen 3 Gibst ... aus – du viel Geld aus gibst 4 Haben ... gekauft – ob Susi und Kurt ein eigenes Haus gekauft haben 5 Muss ... unterschreiben – ob Doris den Vertrag sofort unterschreiben muss

- 5 1 Ja-Nein-Frage 2 W-Frage 3 Ja-Nein-Frage 4 Ja-Nein-Frage 5 W-Frage 6 Ja-Nein-Frage 7 W-Frage
- 6 2 wann Bernd nach München kommt. 3 Ich möchte gerne wissen, ob Geldgeschäfte per Internet sicher sind. 4 Kannst du mir sagen, ob Josef sein eigenes Budget hat? 5 Ich möchte gerne wissen, warum Katja kein Konto hat. 6 Kannst du mir sagen, ob du dieses Jahr Geld für den Urlaub sparen möchtest. 7 Ich möchte gerne wissen, wie viel Geld du für deine Wohnung aus gibst.
- 7 **Geld:** die Miete – der Geldautomat – das Konto – das Budget – das Online-Banking – der Schalter – das Bankgeschäft **Familie und Freunde:** das Paar – die Freundschaft – die Liebe – die Partnerin – der Partner **Wohnen:** die Miete – der Strom – das Zimmer
- 8 **a** 1 putzen 2 helfen 3 reinigen 4 kaufen **b** 1 Bankgeschäfte 2 abfragen 3 überweisen 4 günstiger 5 Schalter 6 Konto 7 spart 8 Mausclick 9 normal
- 9 *a individuelle Lösung*
- 10 Budget – Mensch – Trend – wenig – leeren – Regel – wechseln – Gegenstand – Geld – schwer
- 11 1 ähnlich 2 im Chor lesen 3 Gedicht 4 Zeilen 5 Wandel

D

- 1 1 Miete 2 Schalter 3 Regel 4 mischen 5 Paar
- 2 1 eintausend 2 zehntausend 3 eine Million 4 eine Milliarde
- 3 1 geschrieben 2 gesendet 3 verteilt 4 gelesen 5 geprüft 6 gespeichert 7 geschickt

4

	2		Ende
2. Viele Nachrichten	werden	täglich per Twitter	gesendet.
3. Die Post	wird	am Vormittag	verteilt.
4. Nach 20 Uhr	werden	keine E-Mails mehr	gelesen.
5. Zuerst	wird	die Adresse	geprüft.
6. Der Text	wird	auf dem Laptop	gespeichert.
7. Weltweit	werden	nicht mehr viele private Karten und Briefe	geschickt.

- 5 **a** A das E-Mail-Postfach **B** der Mailserver **C** weltweit **D** der Weg **b** wird ... geschickt – wird ... geschickt – wird ... gespeichert
- 6 **a** 2 wird 3 wird 4 wird 5 werden 6 werden
b 2 Briefe werden heute kaum noch geschrieben. 3 Die Bilder werden noch gespeichert. 4 Die Müll-eimer werden heute noch geleert. 5 Die meisten Nachrichten werden heute per E-Mail verschickt. 6 Die Post wird später verteilt.
- 7 1 der Absender 2 die Briefmarke 3 der Briefumschlag 4 der Empfänger
- 8 1 günstige 2 Folgende 3 korrekte 4 klare
- 9 **A** zeichnen **B** beschriften **C** malen

- 10 **a** A der Briefumschlag **B** die Briefmarke **C** der Briefkasten **D** der Liebesbrief **b** ausgetragen – transportiert – verteilt – gespeichert – geschrieben – gelesen **c** austragen – transportieren – verteilen – speichern – schreiben – lesen
- 11 **1** zum **2** an **3** an **4** zu/an
- 13 **1** A **2** A **3** P **4** P **5** P **6** A **7** P **8** A
- 14 **a** **2** Maria Ein Brief wird geschickt. **3** Wir Das Tablet wird gekauft. **4** Jan Der Liebesbrief wird gelesen. **5** Die Mitarbeiter Die Post wird sortiert. **6** Ihr Ein Gedicht wird geschrieben. **b** **Lösungsvorschlag:** Das Hotel wird gebucht. – Urlaubspläne werden gemacht. – Neue Kleidung wird ausgewählt. – Ein Hotel wird ausgewählt. – Ein Reiseführer wird ausgewählt. – Neue Kleidung wird gekauft. – Neue Kleidung wird eingepackt. – Ein Reiseführer wird eingepackt. – Ausflüge werden geplant. – Der Flug wird gesucht. – Das Hotel wird gesucht. – Informationen werden gesucht. – Ein Reiseführer wird gesucht.

Lektion 12 Ab in den Urlaub

Starten wir!

- 1 **Lösungsvorschlag:** der Regenschirm – die Regen- hose – der Regenmantel – die Sonnencreme – der Sonnenschirm – die Sonnenbrille – der Sonnenschein – die Winterschuhe – die Winterjacke – der Winterurlaub – die Winterhose – der Wintermantel – die Skischuhe – die Skijacke – die Skihose – der Skiurlaub – die Skibrille – die Handschuhe – die Handcreme – das Handtuch – der Reiseführer – der Rucksack – die Badeschuhe – die Badehose – das Badetuch – der Badeurlaub – der Bademantel – der Führerschein
- 2 **a** **1** der Bikini **2** das Zelt **3** die Gitarre **4** der Pass **b** **2** F **3** C **4** ausatmen – E **5** einpacken – B **6** D
- A**
- 1 **1** packe ich meine neue Sonnenbrille ein. **2** Wenn wir nach Griechenland fahren, brauchen die Kinder eine gute Sonnencreme. **3** Wenn wir dieses Jahr einen Skiurlaub machen, brauchen wir Skijacken für die ganze Familie. **4** Wenn wir morgen an den Strand gehen, kannst du deinen neuen Bikini anziehen.
- 2 **a** **1** Städtereise **2** Kurzurlaub **3** übers Wochenende **b** **1** übers Wochenende **2** Kurzurlaub **3** Städtereise
- 3 **2** glaube, dass 23% der Schweizer ans Meer fahren. **3** Ich glaube, dass 36% der Franzosen Ski fahren.
- 4 **a** **1** Viele **2** Einige **3** Wenige **b** **1** ein Paar – A **2** ein paar – B **3** ein Paar – C **4** ein Paar – E **5** ein paar – D
- 5 **2** Ans Mittelmeer. **3** Auf die Insel Sylt. **4** An den See. **5** In die Schweiz. **6** Auf das Land. **7** In die Berge. **8** In den Süden. **9** An den Atlantik.
- 6 **a** **2** Am Mittelmeer. **3** Auf der Insel Sylt. **4** Am / An dem See. **5** In der Schweiz. **6** Auf dem Land. **7** In den Bergen. **8** Im / In dem Süden. **9** Am / An dem Atlantik. **b** **B** an der Ostsee **C** am Rhein **D** auf der Zugspitze
- 7 **a** **2** in den Bergen. **3** auf dem Land. **4** an den Strand. **5** in der Stadt? **6** in die USA. **b** **2** Wollen wir im Winter in die Berge fahren? – Nein, in den Bergen waren wir doch letztes Jahr. **3** Wollen wir im Frühling aufs Land fahren? – Nein, auf dem Land waren wir doch letztes Jahr.
- 8 **a** **2** Wo waren Sie im Urlaub? – In den Bergen. **3** Wo kann man schön spazieren gehen? – Am / An dem Rhein. **4** Wo wollen deine Eltern Urlaub machen? – In der Türkei. **5** Wo kaufst du denn ein? – In der Stadt. **6** Wo seid ihr? – Am / An dem See. **7** Wohin ist deine Kollegin gefahren? – An die Ostsee. **b** individuelle Lösung
- 9 **1** haben ... gebucht **2** bin ... gefahren **3** sind ... geblieben **4** bin ... geflogen **5** Seid ... geblieben **6** Haben ... genommen
- 10 **1** sind ... geschwommen **2** sind ... gewandert **3** hat ... entspannt **4** haben ... unternommen **5** habe ... gegessen **6** haben ... besichtigt
- 11 **a** **1** Urlaubspläne **2** gemeinsam **3** in den Süden **4** Notizen machen **b** **Lösungsvorschlag:** **1** alt – hell – billig **2** teuer – korrekt – hell – frisch – neu – modern
- B**
- 1 **1** Navi **2** gesammelt – Kompass **3** eingepackt
- 2 **1** Lokal **2** Vorsicht **3** vorbeikommen **4** Ampel **5** Baustelle
- 3 **a** **1** das Flugzeug **2** das Auto **3** der Zug **4** das Taxi **5** der Bus **6** das Fahrrad **7** die Straßenbahn **8** das Motorrad **b** **1** bis **2** am **3** bis **4** aus
- 4 **a** **1** der – bis zum **2** die – bis zur **3** die – bis zur **4** das – bis zum **b** **2** bis zum Bäcker **3** bis zur Kreuzung **c** **2** der – aus dem Bahnhof **3** das – aus dem Meer **4** der – aus dem Flughafen **5** die – aus der U-Bahn-Station **6** das – aus dem Geschäft **d** **2** Er kommt gerade aus dem Zelt. **3** Sie kommt gerade aus der Küche. **4** Sie kommen gerade aus der Kirche.
- 5 **2** An der Kreuzung **3** Am Kiosk **4** An der Rezeption **5** Am Nordbahnhof **6** An der Ostsee

- 6 1 am 2 am 3 aus dem 4 am 5 bis zum 6 an der
7 am 8 am 9 an den 10 bis zur 11 bis zur 12 aus dem
- 7 1 das Rathaus 2 der Marktplatz 3 die Bushaltestelle 4 der Taxistand 5 die Kirche 6 die Schule
7 der Bäcker 8 die Baustelle 9 die Ampel
10 der Kiosk 11 der Hauptbahnhof 12 das Einkaufszentrum
- 8 A Silke kommt aus der Schule. B Nadja kommt aus dem Café. C Sven kommt von der Arbeit. D Angela kommt vom Kiosk.
- 9 2 Vom 3 Von der 4 Vom 5 Vom 6 Von der
7 Von der 8 Vom 9 Vom 10 Von der 11 Vom
- 10 1 aus dem 2 aus dem 3 aus dem 4 aus dem
5 aus dem 6 aus dem 7 aus der 8 aus der
- 11 1 vom / von dem 2 aus der 3 aus dem 4 von der
- 12 1 die Tanzschule 2 die Skischule 3 die Schwimmschule 4 die Sprachschule

C

- 1 **Lösungsvorschlag:** Kurzurlaub – Strandurlaub – Skiurlaub – Sommerurlaub – Winterurlaub
- 2 1 Reisepartnerin 2 Flugzeug 3 Nationalparks
4 Wüste
- 3 **Lösungsvorschlag:** heiße Katrin. Ich suche eine Reisepartnerin, weil ich mit dem Rucksack durch Europa reisen möchte. Das ist keine Städtereise, sondern ein Abenteuer, denn wir wollen gemeinsam in einem Zelt übernachten. Ich spiele auch Gitarre. Meine Reisepartnerin muss Spaß am Leben haben und offen sein. Wer kommt mit? Ruf einfach an.
- 4 2 europäische 3 asiatische 4 englischen
5 deutschen
- 5 a 1 aktiv 2 Landschaften 3 Außerdem 4 Hoffentlich 5 Interessen 6 ansehen 7 Winter 8 Flugtickets 9 Reisezeit 10 liebsten 11 Abenteuer
12 Reisepartnerin 13 China b 1 falsch 2 falsch
3 richtig 4 falsch 5 falsch
- 6 a 2 worüber 3 wofür b 1 Worauf 2 Wofür 3 Worüber c 1 dich 2 sich 3 uns 4 sich 5 sich 6 mich
7 euch
- 7 a individuelle Lösung b individuelle Lösung
c 1 über 2 über 3 für 4 an 5 um 6 über 7 um
8 auf d individuelle Lösung e lachen – weinen –
singen – streiten – träumen 1 weinen 2 träumen
3 streiten 4 lachen 5 singen f 1 haben ... gestritten
2 habe ... gesungen 3 habe ... geträumt 4 habe ...
gelacht 5 haben ... geweint
- 8 2 Worum 3 Worüber 4 Worauf 5 Woran 6 Worum
7 Worüber 8 Worüber
- 9 der Monat, die Monate – die Stunde, die Stunden –
das Jahr, die Jahre – die Woche, die Wochen – der
Tag, die Tage – die Nacht, die Nächte
- 10 Für eine Nacht. – Für drei Tage. – Für einen Tag. –
Für eine Stunde. – Für eine Woche. – Für einen
Monat. – Für ein Jahr. – Für zwei Nächte. – Für vier
Wochen. – Für zwei Monate.
- 11 1 Kalender 2 diskutieren 3 Abenteuer 4 Intensivkurs
5 Fluggesellschaft 6 Operation

D

- 1 → Schweiz – Österreich ↓ Polen – Spanien –
England ↘ Italien – China
- 2 1 dafür 2 auf – darauf 3 über – darüber 4 an –
daran
- 3 a 1 dafür 2 daran 3 daran 4 darauf 5 darüber
6 Darüber b 2 Worauf – Darauf 3 Worüber –
Darüber 4 Woran
- 4 2 Worüber – Ja, darüber beschweren wir uns
auch. 3 worüber – Ja, darüber ärgere ich mich
auch. 4 wofür – Ja, dafür interessiere ich mich
auch. 5 Woran – Ja, daran erinnere ich mich auch
gern. 6 woran – Ja, daran denke ich auch.
- 5 a A Eiffelturm B Kilimandscharo C Selfies b Egal,
wo – Wo auch immer
- 6 a 1 grüße 2 grüßen 3 Grüßt 4 grüßt 5 grüßt
6 grüße b 1 grüßen 2 Erinnerst 3 Eiffelturm
4 Nachricht c **Lösungsvorschlag:** Skiurlaub – über-
buchen – Hotelzimmer – Badehose – einpacken –
Sonnencreme – Zelt – Landschaft – Rezeption –
abfahren
- 7 a 1 Kommunikator 2 Autobiograph 3 Selbstver-
liebte b individuelle Lösung
- 8 a 1 von 2 auf 3 an 4 auf 5 an b 2 Von einer
Wohnung in New York. 3 Von Urlaub in Frankreich.
4 Von Ferien in den Bergen. 5 Von einem Haus am
Meer. 6 Von einem Tag mit dir. c individuelle
Lösung
- 9 a 1 einer Insel im Meer. 2 einem heißen Tee.
3 einen Freund. 4 dich. 5 ihn? 6 sie?
b individuelle Lösung
- 10 a 2 Auf ihn. 3 Auf euch. 4 Auf sie. 5 Auf dich. 6 Auf
ihn. 7 Auf sie. 8 Auf sie. 9 Auf ihn. b 2 Von ihm.
3 Von dir. 4 Von ihnen. 5 Von euch. 6 Von ihm.
7 Von ihr. 8 Von ihm. 9 Von mir. c 1 mich 2 eine/
die Reise – deine Antwort 3 dir – dich 4 euch – die
kleine Pizzeria
- 11 individuelle Lösung